



BIRKFIELD

MEINE GEMEINDE | **AKTUELL.**

JAHRGANG 51 | AUSGABE 206 | **JUNI 2026**



STEIRISCHES
LANDESWAPPEN FÜR
GESSLBAUER GMBH

Seite 4

25 JAHRE SOBEGES

Ein starkes Zeichen für gelebtes
Miteinander

Seite 24

80 JAHRE ROTES
KREUZ BIRKFIELD

Tag der offenen Tür

Seite 31

Der Bürgermeister berichtet

Geschätzte Birkfelderinnen und Birkfelder!

Das Frühjahr neigt sich langsam dem Ende zu und der Sommer hält Einzug. Wie jedes Jahr dürfen wir uns in den kommenden Monaten wieder auf zahlreiche Feste und Veranstaltungen unserer Vereine und Gemeinschaften freuen. Sie sind ein wichtiger Bestandteil unseres gesellschaftlichen Lebens und stehen für gelebte Tradition, Zusammenhalt und ein gutes Miteinander in unserer Gemeinde.

Die Frühjahrsmonate waren heuer leider sehr trocken und brachten bisher deutlich weniger Niederschlag als üblich. Daher mussten wir bereits zum Wassersparen aufrufen. - Dieser Appell wurde von vielen Bürgerinnen und Bürgern ernst genommen, wofür ich mich herzlich bedanken möchte. Es zeigt sich einmal mehr, dass das Miteinander in unserer Gemeinde bestens funktioniert.

Auch unsere beiden Wassermeister sind in diesem Bereich sehr aufmerksam und bemühen sich, auf mögliche Probleme rasch zu reagieren. Vielen Dank für euren engagierten Einsatz.

Die zukünftige Wasserversorgung über die Quelle im Bereich Falkenstein gestaltet sich derzeit leider etwas schwierig. Wir arbeiten hier eng mit dem Land Steiermark zusammen. Bevor weitere Erschließungen möglich sind, müssen wichtige Fragen rund um Quellschutz- bzw. Quellschongebiete geklärt werden. Erst da-

nach kann über eine bauliche Weiterentwicklung entschieden werden.

Ein großes Danke gilt auch allen, die ihre Poolfüllungen mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern abstimmen, sowie jenen, die bewusst darauf verzichten und stattdessen unser Freibad besuchen. Sehr hilfreich sind außerdem Regenwasserzisternen. Zusätzliche Anlagen dieser Art würden unsere Wasserversorgung ebenfalls entlasten.



Die anhaltende Trockenheit erhöht leider auch die Brandgefahr in unserer Region. Positiv ist, dass uns das Land Steiermark hierbei unterstützt. Gemeinsam mit der Feuerwehr Birkfeld wird ein „WLFA-Wasser“, also ein Wechselladefahrzeug mit mehr als 10.000 Litern Wasser Fassungsvermögen, angeschafft. Die Kosten da-

für übernimmt das Land Steiermark. Damit entsteht in unserer Region ein wichtiger Stützpunkt für die Waldbrandbekämpfung.

Auch weitere notwendige Ersatzanschaffungen sind bereits in Umsetzung. So wird den Feuerwehren Birkfeld, Koglhof und Heilbrunn das notwendige Equipment zur Verfügung gestellt, damit unsere Feuerwehrkameradinnen und -kameraden ihr Ehrenamt weiterhin bestens für die Bevölkerung ausüben können.

Ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Feuerwehren sowie des Österreichischen Roten Kreuzes für ihren unermüdlichen Einsatz und dafür, dass sie jederzeit für uns da sind.

Nach den herausfordernden Monaten wünsche ich mir, dass neben all diesen wichtigen Themen auch das Gemeinsame und Gesellige nicht zu kurz kommt. Unsere Veranstaltungen und Feste bieten dafür eine schöne Gelegenheit, zusammenzukommen und sich auszutauschen.

Ich freue mich wieder auf viele schöne Veranstaltungen und nette Begegnungen und Gespräche.

Einen schönen Sommer und erholsame Ferien.

Ihr Bürgermeister
Oliver Felber



**ASZ AM 03. JULI
GESCHLOSSEN**



Das Altstoffsammelzentrum Birkfeld ist aufgrund der Vorbereitungsarbeiten für das Jausenfest der FF Birkfeld geschlossen.

Wir gratulieren!

Zum Geburtstag wünschen wir allen viel Glück und Gesundheit!

Birkfeld	zum 75. Geburtstag Josef Hofbauer	zum 75. Geburtstag Ferdinand Feldhofer	zum 75. Geburtstag Anna Friesenbichler
zum 95. Geburtstag Martha Baumegger			
zum 90. Geburtstag Anna Feldhofer	zum 75. Geburtstag Anton Holzbauer	zum 75. Geburtstag Rudolf Hofbauer	zum 75. Geburtstag Johanna Kahr
zum 90. Geburtstag Annemarie Preiss	zum 75. Geburtstag Franz Kandlbauer	zum 75. Geburtstag Magdalena Wild	zum 75. Geburtstag Johann Nistelberger
zum 90. Geburtstag Hermine Maria Rossegger	zum 75. Geburtstag Alois Königshofer	Haslau zum 75. Geburtstag Hubert Paller	zum 75. Geburtstag Peter Unterberger
zum 85. Geburtstag Anna Maria Gaulhofer	zum 75. Geburtstag Ilse Margarethe Mandl	zum 75. Geburtstag Erwin Tiefengraber	Waisenegg zum 85. Geburtstag Johanna Kraftl
zum 85. Geburtstag Berta Schwaiger	zum 75. Geburtstag Hermann Stadlhofer	Koglhof zum 90. Geburtstag Anna Derler	zum 85. Geburtstag Ferdinand Posch
zum 80. Geburtstag Christine Faninger	Gschaid zum 90. Geburtstag Johann Wagner	zum 90. Geburtstag Johann Sallegger	zum 75. Geburtstag Christine Holzbauer
zum 80. Geburtstag Ilse Magdalena Tomaschitz	zum 85. Geburtstag Ilsa Reitbauer	zum 85. Geburtstag Gerda Paula Ressel	zum 75. Geburtstag Konrad Johann Reitbauer
zum 75. Geburtstag Christine Doppelhofer	zum 85. Geburtstag Frieda Mauerhofer	zum 85. Geburtstag Irmfried Sallegger	zum 75. Geburtstag Peter Schwaiger
zum 75. Geburtstag Renate Rosa Gugatschka	zum 80. Geburtstag Anton Reithofer	zum 85. Geburtstag Johann Tiefengraber	zum 75. Geburtstag Margaretha Tiefengraber

Steirischer ÖAAB

Birkfeld

Spielsandaktion
27.6.2026
13 - 17 Uhr
Landring Gelände

- Gratis Sandsäcke zur Abholung
- Hüpfberg für Kinder
- kalte Getränke

Spielsandaktion

Das ÖAAB Team, rund um Obmann DI Stefan Mosbacher hat sich aufgrund der starken Nachfrage, auch in diesem Jahr wieder zur Durchführung der Spielsandaktion entschlossen. In den letzten Jahren konnten ca. 20 000 kg Sand an Familien ausgeteilt werden. Die Freude war vor allem bei den kleinsten Gemeindebewohnerinnen- und Bewohnern groß.

Der Sand (pro Familie 4 Säcke à 25 kg) kann wieder selbst abgeholt werden. Um die Wartezeit beim Verladen

zu verkürzen, gibt es eine Hüpfburg für die Kinder. Damit der Durst im Anschluss gestillt werden kann, gibt es Getränke gegen eine freiwillige Spende.

Wann: 27.06.2026
von 13.00 Uhr – 17.00 Uhr
Wo: Landring Birkfeld

Es ist keine Anmeldung nötig. Bei Fragen kontaktieren Sie DI Stefan Mosbacher 0664/88557372

Steirisches Landeswappen für Gesslbauer GmbH

Das oststeirische Familienunternehmen Gesslbauer wurde am 29. April 2026 mit dem Steirischen Landeswappen ausgezeichnet. Landeshauptmann Mario Kunasek überreichte die hohe Ehrung im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung an die Geschäftsführer Andreas Gesslbauer und Gerold Gesslbauer Junior sowie an Ehrentraud und Nadine Gesslbauer. An der feierlichen Verleihung nahmen unter anderem Bür-

germeister Oliver Felber, 1. Vizebürgermeister Karl Schneeflock, 2. Vizebürgermeister Patrick Derler sowie Gemeindegassier Robert Reitbauer und Gemeindevorstandsmitglied Manuel Pfeifer.

Die Gesslbauer GmbH wurde 1958 von Roman und Friederike Gesslbauer gegründet und wird heute in dritter Generation geführt. Vom ursprünglichen Tankstellenbetrieb entwickelte sich das Unternehmen zu ei-

ner weit über die Steiermark hinaus bekannten Größe in der Motorradbranche. Trotz des stetigen Wachstums blieb der Familienbetrieb seinem Standort in Birkfeld im Joglland stets treu.

Besonders gewürdigt wurden die langjährige Verbindung zum Motorsport sowie die hohe fachliche Kompetenz des Unternehmens. Mit Erfolgen bei Bergrennen und renommierten Langstreckenrennen wie dem 24-Stunden-

Rennen von Le Mans etablierte sich Gerold Gesslbauer jun. über Jahrzehnte als feste Größe im österreichischen Rennsport.

Heute beschäftigt das Unternehmen 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter vier Lehrlinge, und verkauft jährlich mehr als 1.400 Fahrzeuge und Maschinen. Trotz der erfolgreichen Entwicklung ist der familiäre Charakter des Betriebs bis heute erhalten geblieben.



Kinderkleidung gibt's jetzt auch regional in Birkfeld bei Redoxx Kids

Seit Dezember 2025 bereichert mit Redoxx Kids ein neues Geschäft für Kinder und Jugendliche, den Hauptplatz 6 in Birkfeld. Der neue Bereich bietet moderne, alltagstaugliche Kleidung für Kinder und Teens in den Größen 50 bis 176 und setzt dabei auf eine gelungene Mischung aus Komfort, Qualität und coolen Designs.

Im Sortiment finden sich unter anderem aktuelle Kollektionen der Marken NAME IT und KIDS ONLY. Ob für den Kindergarten, die Schule, die Freizeit oder besondere Anlässe im Familienkreis – Redoxx Kids bietet passende Outfits für jeden Alltag.

Das Geschäft ist übrigens nicht nur eine Erweiterung von Redoxx fashion in der

Bahnhofstraße, sondern ein eigener Bereich für junge Mode. In einer netten Atmosphäre können Eltern entspannt auswählen, während Kinder ihre Lieblingsstücke oder den Spielbereich im Geschäft entdecken.

Gerade solche regionalen Geschäfte machen unseren Ort besonders – und sie freuen sich sehr über jeden

Besuch und über bewusste Einkäufe direkt vor Ort im eigenen Umfeld.



Anleitung zur Wirkung von Wörtern

Doris Lind stellte in Birkfeld ihr Buch „33 Wörter, die dein Leben verändern“ vor.

33 ausgesuchte Wörter aus unserer Alltagssprache hat die gebürtige Friedbergerin Doris Lind unter die Lupe genommen und auf ihre Wirkung untersucht – und zwar, wie sie auf die Sprechenden wirken und wie auf die Per-

sonen, die zuhören. Zeugnis dieser Untersuchung ist das Buch „33 Wörter, die dein Leben verändern“, das im August 2025 bei Knesebeck herausgegeben wurde.

In der öffentlichen Bibliothek Birkfeld stellte Lind nun

ihr Buch auf Einladung von Bibliotheks-Leiter Wolfgang Pojer vor. Ingeborg Hofbauer, selbst Autorin, moderierte den gut besuchten Abend.

Im Buch nimmt Lind ein ausgesuchtes Alltagswort, etwa „eigentlich“, „weil“, „si-

cher“ oder „trotzdem“ her, beschreibt, ob die Wirkung schwächend oder stärkend sei und stellt dem Wort eine kleine Geschichte nach. Das Buch ist im Handel um rund 20 Euro erhältlich.

Foto: Öffentliche Bibliothek Birkfeld



Maiwipferlwanderung in Koglhof



Auch heuer luden die Freiwillige Feuerwehr und der Musikverein Koglhof zur traditionellen Maiwipferlwanderung ein. Rund 400 Besucherinnen und Besucher folgten dieser Einladung.

Bei strahlendem Sonnenschein, blauem Himmel und frühlingshaften Temperaturen machten sich die Teilneh-

menden am Samstag, den 25. April auf die rund elf Kilometer lange Strecke von Koglhof nach Rabendorf und wieder zurück. Entlang des Weges sorgten mehrere Jausen- und Getränkestationen dafür, dass niemand Hunger oder Durst leiden musste.

Für musikalische Unterhaltung war ebenfalls bes-



tens gesorgt: Die Windhaber Hausmusik, die Koglkrainer und ein unterhaltsames Duo bei der Schlussstation begleiteten die Wanderung mit stimmungsvoller Musik. Die Strecke hatte mit einigen steileren Abschnitten auch ihre Herausforderungen, wurde aber von den Wandernden gut gemeistert. In gemütli-

cher Atmosphäre ließ man den Tag schließlich gemeinsam ausklingen.

Die Veranstalter bedanken sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei den zahlreichen Gästen für die gelungene Veranstaltung und freuen sich auf ein Wiedersehen!

Text & Fotos: MV Koglhof

Priesterjubiläum

Peter Weberhofer

Der Weg von Peter Weberhofer führte von einem abgelegenen Bauernhof im Joglland bis an die Grenzen zwischen Syrien und Israel – stets stand dabei der Mensch im Mittelpunkt. Geboren am 13. Februar 1942 als eines von sechs Kindern wuchs er in Rabendorf auf und lernte früh Bodenständigkeit, Zusammenhalt und harte Arbeit kennen. Nach der Volksschule in Koglhof und dem bischöflichen Gymnasium in Graz maturierte er 1961 gemeinsam mit seinem später bekannten Jahrgangskollegen HR Dr. Wolfgang Struscha.

Nach dem Theologiestudium an der Karl-Franzens-Universität Graz wurde Peter Weberhofer am 10. Juli 1966 im Grazer Dom zum Priester geweiht. Als Kaplan und Religionslehrer wirkte er in

der Oststeiermark und im Ennstal. Besonders die Zeit in Schladming und Ramsau prägte ihn: vormittags am Altar, nachmittags auf den Schipisten von Planai, Hochwurzen oder Reiteralm. Rückblickend sagt er: „Viele Wege führen zu Gott – einer davon über die Berge.“

Mehr als 30 Jahre war Peter Weberhofer Pfarrer in Graz-Kroisbach, wo er die moderne, gemischtkonfessionelle Gemeinde entscheidend mitprägte. Auch Herausforderungen blieben nicht aus: Als 2003 die neuen Kirchenglocken erstmals erklangen, protestierten Studenten wegen der Lautstärke – die Glocken läuten jedoch bis heute.

1992 verbrachte er neun Monate als Seelsorger bei österreichischen UNO-Soldaten am Golan. Danach wirkte er als Militärseelsorger des Bun-



desheeres und 15 Jahre lang als Polizeiseelsorger in der Steiermark. In Uniform, aber ohne Waffe, war er vielen Beamten ein geschätzter Ansprechpartner.

Auch heute ist Pfarrer Peter als „Wanderprediger“ im Apfel-, Almen- und Joglland unterwegs. In seinem Holzblockhaus in Rabendorf genießt er die Nähe zu Familie, Nachbarn und Heimat. Sein Wunsch an die Kirche blieb stets einfach: „Eine Kirche der Einfachheit, Schlichtheit und

Bescheidenheit.“

Die Marktgemeinde Birkfeld gratuliert Peter Weberhofer herzlich zu seinem beeindruckenden Lebenswerk und dankt ihm für seinen jahrzehntelangen Einsatz als Seelsorger und Wegbegleiter.

Aus Anlass des Diamantenen Priesterjubiläums (60 Jahre) ergeht eine herzliche Einladung zur feierlichen Jubiläumsmesse am Sonntag, dem 5. Juli 2026, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Koglhof.



EIN INSERAT IN
BIRKFELD AKTUELL
BRINGT ERFOLG!



Sie erreichen **über 2.000 Haushalte und Gewerbebetriebe** in unserer Marktgemeinde. Erfragen Sie die Inserat-Preise per E-Mail: medien@birkfeld.at oder 03174/5407-114

Goldenes Ehrenzeichen des Landes Niederösterreich für den Birkfelder Dr. Peter Schneider

Ob Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst & Kultur, Politik & Verwaltung, Rettungswesen, Ehrenamt oder Leistungen im Sozialbereich - das Goldene Ehrenzeichen eines Bundeslandes wird nur an jene Menschen vergeben, die Großes vollbracht haben und durch ihr Wirken entweder das Ansehen des Landes direkt gefördert oder sich besondere Verdienste in den jeweiligen Kompetenzbereichen des Landes erworben haben.

Das Land Niederösterreich blickt hierin auf eine lange Tradition zurück, und so finden sich unter den Preisträgerinnen und Preisträgern oft sehr prominente Namen. Zuletzt wurden etwa die Austro-Pop-Legenden Wolfgang Ambros und Boris Bukowski, der Kult-Regisseur Rudolf Dolezal, Kurier-Karikaturist Michael Pammesberger oder Albertina-Langzeit-Direktor Klaus Albrecht Schröder geehrt.

Seit 21.04.2026 darf sich

auch der Birkfelder Dr. Peter Schneider - Unternehmensberater, Konsulent für Lebensmittelsicherheit und Qualitätsmanagement und viele Jahre lang selbst Unternehmer - zu diesem erlesenen Kreis zählen, als er Ehrenzeichen und Urkunde von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner entgegennahm.

Warum denn das? Eine so hohe Ehrung des offiziellen Niederösterreich für einen gebürtigen Kärntner, der seit Jahrzehnten im Joglland lebt? - Dieser Auszug aus dem Text der NÖ-Landesregierung bringt es auf den Punkt:

„Dr. Schneider hat langjährige Erfahrung und Kompetenz in der Beratung von Betrieben im Bereich der Lebensmittelproduktion, Logistik und Weinbau vorzuweisen, un-



terstützte Unternehmungen in Niederösterreich bei den wachsenden Anforderungen bei Sicherheit, Qualität und Dokumentation. Darüber hinaus ist er selbst Weinakademiker, Sommelier sowie Sensoriker und hat sich in internationalen Gremien Verdienste um die Weinwirtschaft erworben.“

Dem ist nichts hinzuzufügen, außer: Wir gratulieren von Herzen!

Text: Thomas Schrems



Landespreisschnapsen Finale in Sinabelkirchen

Beim Finale des Landespreisschnapsens am 11. April 2026 in Sinabelkirchen war unsere Gemeinde mit insgesamt 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmern vertreten.

Besonders erfolgreich ver-

lief das Turnier für Johann Doppelhofer aus Gscheid. Er sicherte sich den Titel des Landessiegers. Im spannenden Finale gelang ihm der Sieg sogar mit einem Schneider.

Anton Almer bewies beim Schätzspiel das beste Gespür unter allen Teilnehmern und durfte sich über einen reichlich gefüllten Geschenkkorb freuen.

Die Gemeinde gratuliert

allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich zu ihren Leistungen und besonders den beiden Siegern zu diesem großartigen Erfolg.



Aktuelles aus der Apotheke

Mag. Eva Wildt Apothekerin



Was ist eigentlich Kollagen?

Der menschliche Körper besteht zu ca. 15% seines Gesamtgewichts aus Eiweiß (Protein). Aus Eiweiß aufgebaut sind vorrangig Muskeln, Knochen, Haut, Organe, Nervensystem, Enzyme und Hormone. Für die ständigen Auf- und Umbauprozesse im Körper ist dieser daher auf eine permanente Zufuhr von Protein-Bausteinen, den Aminosäuren, angewiesen. Werden diese dem Körper in ausreichender Menge zugeführt, kann er mit der Hilfe von essentiellen Nährstoffen wie Vitamin C, Kupfer und Zink alle körpereigenen Proteinstrukturen herstellen.

Durch einseitige Ernährung und höheren Bedarf aufgrund von Stress, Sport, Schwangerschaft, Stillzeit, sowie Krankheit, Verletzungen und fortgeschrittenem Alter kann es zu einem Mangel an bestimmten Proteinen kommen. Der Körper greift in dem Fall auf seine eigenen Eiweißreserven zurück und baut diese ab, um Aminosäuren für überlebensnotwendige Strukturen zu gewinnen.

Dadurch können Muskelschwund,

ein geschwächtes Immunsystem, verlangsamte Wundheilung, Wachstumsstörungen, Müdigkeit, Depressionen und Probleme mit Gelenken, Haut, Haaren und Nägeln entstehen.

Kollagen ist das am häufigsten vorkommende Protein im menschlichen Körper und sorgt für Struktur und Festigkeit. Es macht rund ein Drittel unserer gesamten Eiweißmasse aus. Bekannt sind 28 verschiedenen Kollagen-Typen, wobei die wichtigsten die Typen I, II und III sind. Typ II-Kollagen kommt vornehmlich in Augen und Gelenkknorpeln vor, Typ I und III sind u.a. in Sehnen, Bändern, Blutgefäßen, Organen, Faszien, Knochen und der Haut zu finden. Im Alter nimmt die Kollagenproduktion des Körpers ab, wodurch beispielsweise Knochen brüchiger werden, Knorpel mehr verschleissen, Haare dünner und die Haut faltig wird.

Unsere Ernährung liefert nicht immer alle Kollagen-Bausteine in ausreichender Menge und für den Körper gut verfügbarer Form. Bei zusätzlicher, regelmäßiger Einnahme eines



hochwertigen Kollagen-Präparates sind sichtbare Ergebnisse frühestens nach 4-8 Wochen zu erwarten.

Ihr Team der Apotheke Birkfeld

APOTHEKEN RUF 1455

Wenn's weh tut!
1450
Ihre telefonische Gesundheitsberatung

Frühjahrsputz

Im Rahmen des Steirischen Frühjahrsputzes beteiligten sich auch heuer zahlreiche motivierte Helferinnen und Helfer in der Marktgemeinde Birkfeld an der gemeinsamen Müllsammelaktion. Mit dabei waren die Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule, des BORG, der Volksschule sowie die Freiwillige

Feuerwehr Koglhof und eine Gruppe an engagierten Bürgern.

Gemeinsam sammelten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer achtlos weggeworfenen Müll entlang von Straßen, Wegen und Grünflächen und leisteten damit einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Verschö-



nerung des Ortsbildes. Die Marktgemeinde bedankt sich bei allen Beteiligten für ihren

tatkräftigen Einsatz und ihr vorbildliches Engagement für eine saubere Umwelt.

Rechtsberatung

Rückerstattung von Bearbeitungsgebühren beim Kreditvertrag?



Foto: Karl Schrotter

Ihr Anwalt aus der Region

RA MMag. Lukas Putz
Tel. 03172/2442

In den letzten Jahren hat der Oberste Gerichtshof (OGH) in Österreich die Rechtsprechung zu Kreditbearbeitungsgebühren (oft auch Bearbeitungsentgelt genannt), insbesondere 2025 und Anfang 2026, massiv zu Gunsten der Konsumenten verschärft. Viele dieser Gebühren in Verbraucherkreditverträgen sind rechtswidrig und können zurückgefordert werden. Diese Entscheidungen betreffen nicht nur neue Kredite, sondern können auch für bereits ab-

bezahlte Kredite der letzten 30 Jahre relevant sein.

Der OGH hat festgestellt, dass Kreditbearbeitungsgebühren, die als prozentueller Anteil der Kreditsumme vereinbart werden, gröblich benachteiligend und somit unzulässig sind. Es gilt das Transparenzgebot: Die Gebühren müssen klar und nachvollziehbar sein. Sind sie intransparent oder pauschal, ohne spezifische Leistung, sind sie unzulässig. Was ist ein zulässiger Aufwand für die

Bank? Kreditbearbeitungsgebühren sind nur dann zulässig, wenn sie den tatsächlichen Aufwand der Bank für die Kreditabwicklung (Bonitätsprüfung, Vertragsaufbereitung) nicht grob überschreiten. Diese Voraussetzung muss für jeden Kreditvertrag einzeln rechtlich geprüft werden. Gerne stehe ich Ihnen hierfür, wie auch in anderen rechtlichen Anliegen zur Verfügung! ■

MMag. Lukas Putz

Treffpunkt Landwirtschaft

Drohnen flogen über Birkfeld



Am 28. April waren über dem Hof von Veronika Almer vulgo Horner in Rabendorf bis zu 3m große Drohnen zu beobachten. Im Zuge der 3. Veranstaltung von „Treffpunkt Landwirtschaft“ konnte modernste Drohnentechnologie im direkten Einsatz bestaunt werden.

Von präzisiertem Materialtransport mit Lastendrohnern über Wildtierrettung



bis hin zu Vermessung und thermischer Analyse präsentierten Florian Posch (Drohnen Service Österreich) und Stefan Hölzl-Strohmayr (Drohnenring Österreich) ihre leistungsstarken Geräte und deren Anwendungsgebiete im Bereich der Landwirtschaft. Zahlreiche Besucher konnten aus nächster Nähe die Einsätze beobachten und erfreuten sich danach über ei-

nen gemütlichen Austausch.

Den nächsten „Treffpunkt Landwirtschaft“ wird es am **20. Juni beim Direktvermarkterhof Perhofer** geben, wo gemeinsam mit den Bäuerinnen Birkfeld, der Freiwilligen Feuerwehr Birkfeld und Familie Perhofer deren neuer Selbstbedienungsladen eröffnet und ein Sonnwendfeuer veranstaltet wird. ■



Eröffnung des Hofladens mit Sonnwendfeuer

Direktvermarkterhof Perhofer
Waisenegg 54 8190 Birkfeld

20. Juni 2026

Kostproben, Mehlspeise
Schätzspiel, Kinderprogramm

Kontakt:

Martina Perhofer
0664/ 45 99 341

Monika Gruber
0664 / 51 69 759



Aktion Wildblumen

Birkfeld blüht auf

Heimische Wildblumenwiesen sind wichtiger Lebensraum - ob für unsere Insekten - viele andere Wiesenbewohner oder uns Menschen. In einer Kooperation des Vereins Blüten&Summen mit Gemeinden werden Flächen mit artenreichen, heimischen Blumen und Kräuter geschaffen. Kindergarten und Polytechnikum engagieren sich für einen gemeinsamen Einsatz zur Förderung der Artenvielfalt.

Die Woche der Artenvielfalt (18. bis 24. Mai) ist wie jedes Jahr geprägt von Aktivitäten rund um unsere vielfältige Natur vor der eigenen Haustür. Dazu gehört seit vielen Jahren auch die Schaffung und Neuanlage von „artenreichem Grünland“ - so die offizielle Definition der Europäischen Union.

Naturnahe Wiesen mit vielen unterschiedlichen Blühpflanzen und wertvollen Gräsern sind wichtige Biotope mit hohem Wert auch für uns Menschen. Wichtiger Aspekt dabei ist die Bewusstseinsbildung.

Biologieunterricht im Zeichen der Artenvielfalt

Das Polytechnikum in Birkfeld hat ein nachhaltiges und längerfristiges Projekt gestartet. Ein erstes Umsetzungsziel ist die Anlage einer bunten Wiese.

Die SchülerInnen zeigten hier vollen Einsatz und haben als ersten Schritt die Grasnarbe des Rasens abgetragen und so ein Saatbeet vorbereitet. Im Rahmen eines Workshops erfuhren die Jugendlichen Interessantes über die Bedeutung von Wiesen als Lebensraum. Auch schon selten gewordene Wildblumen wie Wiesen-Glockenblume, Bocksart oder Lichtnelke als Futterpflanzen lernten sie kennen.

„Es ist wichtig, dass vor allem die junge Generation versteht, warum wir Lebensräume, wie Wiesen schaffen und schützen müssen“, ist Christine Podlipnig vom Verein Blüten&Summen überzeugt.

Die natürliche Blütenvielfalt soll zahlreiche Insekten,



wie Wildbienen, Schmetterlinge, Heuschrecken und Käfer in den Schulgarten locken.

Als nächsten Schritt werden eigene Nützlingsunterkünfte gebaut, die vor allem Wildbienen dienen sollen. Sogar ein Sandarium ist in Planung. Denn rund 70 Prozent unserer solitär lebenden Wildbienen nisten in der Erde. Direktorin Griseldis Schwarzenegger freut sich über den Fortgang des Schulprojektes - „Als Klimawandelanpassungsprojekt mit Unterstützung der KLAR Oberes Feistritztal und der fachmännischen Umsetzung von Blüten&Summen ist eine nachhaltige Zusammenarbeit gegeben.“

Einsatz als Gärtner: Volksschulen pflanzen für Schmetterlinge & Co

In der Gemeinde Birkfeld war auch die Volksschule aktiv und die Kinder durften beim Entstehen einer Blumenwiese mitwirken. Pflanzlöcher wurden vorbereitet und die einzelnen Wildblumensetzlinge gepflanzt. Um die Pflanzenvielfalt noch reicher zu gestalten, wurde zusätzlich eine zertifizierte und abgestimmte Saatgutmischung aufgebracht. Die sonnige Lage der neuen bunten Wiese wird sicher viele wärmeliebende Insekten anlocken. Heimische Wildblumen sind begehrte Nektar- und Pollenlieferanten und wertvolle Futterquellen für Tag- und Nachtfalter und für viele spezialisierte Wildbienenarten.

Insektenparadiese in privaten Gärten

Auch private Gärten können kleine Paradiese für unsere Bestäuber werden. Neben Wildblumen spielen verschiedenste Gewürz- und Heilkräuter eine Rolle.

Wichtig ist, dass die Kräuter die Möglichkeit haben zu blühen. Die Blüten von Thymian, Salbei, Dost (Wilder Majoran) oder Ysop werden gerne angeflogen. Auch Doldenblütler wie etwa der Dill sind wertvolle Raupenfutterpflanzen



und für viele spezialisierte Schmetterlingsarten überlebensnotwendig.

Als eine der wichtigsten Raupenfutterpflanze für viele Nesselfalter wie Tagpfauenauge oder Kleiner Fuchs darf auch die Brennessel stehen bleiben. Nach dem Motto weniger ist mehr sollte man seltener mähen und ein wenig Unordnung und Wildheit im eigenen Garten zulassen.

Nachhaltige Zusammenarbeit

Die KLAR Oberes Feistritztal mit Gregor Schrank hat als eine Maßnahme die Förderung von Wildblumen und die Anlage von klimafitten Gärten festgelegt.

So können Kindergärten und Schulen mitwirken und Biodiversitätsflächen schaffen. Der Verein Blühen&Summen mit Christine Podlipnig unterstützt die fachgerechte Umsetzung der Anlage einer Wildblumenwiese. Durch schonende Pflege mit ein- bis zweimaliger Mahd im Jahr und Entfernung des Mähgutes haben Wiesen die Chance, sich zu etablieren. Heimische Wildblumen und Kräuter bieten die Möglichkeit, unsere heimische Natur vor der Haustür kennen und lieben zu lernen. Eine Einladung zum Beobachten und Staunen. ■

Christine Podlipnig



Gelungener Konzertabend

Am Palmsamstag verwandelte sich die Peter Rosegger-Halle Birkfeld wieder in die Bühne für das Frühlingskonzert des Musikvereines Birkfeld. Das erste Konzert unter der Leitung des neuen Kapellmeisters Christian Mörth brachte die vollgefüllten Publikumsreihen zum Staunen: mit der Birkfeld Fanfare, dirigiert von Thomas Holzer (seit heuer Kapellmeister-Stellvertreter) und geschrieben von Obmann Gregor Lang, wurde das Konzert feierlich eröffnet. Bekannte Melodien aus dem Musical Aladdin und ein Medley mit den Hits von Wolfgang Ambros ließen die Stimmung ansteigen.

Stücke wie „Champagner-Galopp“ oder die beiden Märsche „Schneidig vor“ und „Die Sonne geht auf“ entführten das Publikum in verschiedene Welten.

Besondere Höhepunkte des Konzertes bildeten zwei Solo-Darbietungen: in der ersten Konzerthälfte verzauberte die Flötistin Lisa Derler das Publikum mit dem „Concertino for Flute“ von der französischen Komponistin Cécile Chaminade, im zweiten Teil legte Katharina Lang am Gesang mit „Ich gehör nur mir“ aus dem Musical Elisabeth nach.

Außerdem wurde den beiden langjährigen Kapell-

meistern Gerhard Werner und Franz Hödl, die ihre Ämter mit Jahreswechsel, nach sage und schreibe mehr als 30 Jahren, abgegeben haben, ihre „Ehrenkapellmeister“ offiziell überreicht.

Erstmals führte die dem Publikum bereits seit Jahren bekannte Moderatorin Eva Schweighofer auch gemeinsam mit Thomas Holzer durch das Programm.

Das überaus gelungene Konzert endete mit Zugabe-Märschen und fand schließlich einen gemütlichen Ausklang an den verschiedenen Bars. ■



Straße der Musik:

Erfolgreicher Presseauftakt für neues LEADER-Projekt in Anger

Die Straße der Musik entwickelt sich weiter: Mit einem neuen LEADER-Projekt wird das erfolgreiche Kultur- und Regionalentwicklungsprojekt in der Oststeiermark fortgeführt und inhaltlich erweitert. Ziel ist es, die musikalische Identität der Region weiter zu stärken, neue Bildungsangebote zu schaffen und innovative Impulse für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe zu setzen.

Ein erster Höhepunkt war der offizielle Presseauftakt am 20. April 2026 im Sport- und Kultursaal Anger. Geschäftsführerin Nicole Heiling konnte dazu den gesamten Vorstand des Vereins Straße der Musik sowie zahlreiche Gäste begrüßen. Musikalisch wurde die Veranstaltung eindrucksvoll umrahmt: Eine Blasmusikformation aus den Kapellen der teilnehmenden Gemeinden, eine Inklusions-Trommlergruppe der Mittelschule Anger, das Pop-Ensemble der Musikschule Birkfeld, MaiXang sowie Die Edlseer sorgten für ein vielfältiges Klangbild der Region.

Das Projekt wird im Rahmen des LEADER-Programms gemeinsam mit den beiden LEADER-Regionen Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf sowie Kraftspendedörfer Joglland umgesetzt und durch Fördermittel von Bund, Land Steiermark und der Europäischen Union

unterstützt. Neben den bisherigen Gemeinden beteiligen sich nun auch Anger und Fischbach am Projekt und erweitern damit das Netzwerk der Straße der Musik.

Weiterentwicklung aufbauend auf wissenschaftlichen Erkenntnissen

Bereits im ersten LEADER-Projekt der Straße der Musik wurde untersucht, welche Wirkung Musik auf den Menschen hat. Eine wissenschaftliche Studie zeigte, dass Harmonikaspielen trotz körperlicher Anstrengung zu einer messbaren Reduktion von Stresswerten führt. Blutdruck- und Laktatwerte sinken nach dem Musizieren deutlich, gleichzeitig steigt das subjektive Wohlbefinden der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Diese Ergebnisse bestätigen, dass Musik nicht nur kulturelle Bedeutung hat,

sondern auch einen positiven Beitrag zur Gesundheit und Lebensqualität leisten kann. Auf diesen Erkenntnissen baut das neue Projekt auf.

Neue Schwerpunkte: Inklusion und musikalische Bildung

Im Mittelpunkt der neuen Projektphase stehen innovative Musik-Workshops für Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Diese sollen einen niederschweligen Zugang zur Musik ermöglichen und Menschen aktiv in musikalische Aktivitäten einbinden.

Ein weiterer Schwerpunkt sind Schul-Musikwochen, die künftig für Schulen etabliert werden. Schülerinnen und Schüler erhalten dabei die Möglichkeit, mehrere Tage intensiv Musik zu erleben, Instrumente kennenzulernen und gemeinsam musikalisch aktiv zu werden.

Starke Stimmen aus der Region

Bürgermeister Erwin Gruber, Initiator des Vereins Straße der Musik, betonte beim Presseauftakt die besondere Bedeutung der Musik für die Region: „Das Thema Kultur und Musik ist die große Stärke der Region der sechs Gemeinden. Nirgends sonst gibt es – gemessen an der Bevölkerung – eine so hohe Dichte an öffentlichen Musikschulen. Deshalb ist es wichtig, die Musik bereits in den Volksschulen zu etablieren.“

Auch Landtagsabgeordnete und Bürgermeisterin Silvia Karelly unterstrich den Stellenwert des Projekts: „Musik verbindet Menschen und Herzen – das zeigt sich auch an den vielen Blasmusikkapellen der Region. Das Projekt Straße der Musik passt perfekt in die Ländliche Entwicklungsstrategie im Rahmen eines LEADER-Projekts, da es junge Menschen zur Musik bringt und verbindet. Die hier eingesetzten Fördermittel sind mehr als sinnvoll investiert.“

Die Musik als verbindendes Element der Region

Die Straße der Musik verbindet die Gemeinden Pernegg an der Mur, Breitenau am Hochlantsch, Gasen und Birkfeld sowie neu auch Fisch-



Zahlreiche Musiker:innen aus der Region und der Vorstand „Straße der Musik“ kamen zum offiziellen Auftakt des neuen LEADER-Projektes nach Anger | Foto: Manuela Weißenberger.

bach und Anger. Rund um Gasen – der Heimat der bekannten Stoakogler Brüder – hat sich über viele Jahre ein besonderer musikalischer Schwerpunkt entwickelt.

Durch neue Kooperationen, insbesondere mit dem Tourismusregionalverband Oststeiermark, sollen künftig zusätzliche Angebote entstehen, die Musik, Kultur und Tourismus miteinander verbinden.

KlangträgerInnen und Zukunftsperspektiven

Ein besonderer Impuls des Projekts ist der Aufbau eines Netzwerks von Botschafterinnen und Botschaftern – den sogenannten KlangträgerInnen. Als erster Klangträger konnte der Topmanager Ewald-Marco Münzer gewonnen werden.

Mit neuen Gemeinden, innovativen Ansätzen und starken Partnern entwickelt sich die Straße der Musik zu einem bedeutenden kulturellen Leitprojekt der Oststeiermark und zeigt eindrucksvoll, wie Kultur zur regionalen Entwicklung beitragen kann. ■

Rückfragehinweis:

Nicole Heiling,
Geschäftsführerin Verein
Straße der Musik
T: +43 (0) 664 117 64 56
M: nicole.heiling@strassedermusik.at
www.strassedermusik.at

S.T.R.A.S.S.E.
DER MUSIK

LEADER
Entwicklung durch die regionale Bevölkerung

KRAFT SPENDE DÖRFER
Joglland
Oststeiermark



VIDEO WETTBEWERB

**Zeig uns deinen
Verein im Joglland:**

- wähle eine der zwei Kategorien
- **max. 2 Minuten Clip**
- **per WeTransfer hochladen**
- **auf Instagram & Facebook posten und markieren**

**Herbst 2026:
Prämierung
der besten
Videos**



**Gemeinschaft
Tradition
Brauchtum**



**Sport
Freizeit
Freundschaft**

Das Video per WeTransfer an holzer@joglland.at einsenden!
Einreichfrist: 31.07.2026

Posten & markieren: @kraftspendedoeferjoglland @Kraftspendedörfer Joglland
#vereinsleben #ehrenamt #Joglland #heimatverbunden



Bild: K. Gernert

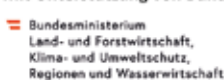
Mehr Infos & Teilnahmebedingungen unter



gestalten
IM HERZEN

www.joglland.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union






Vereine im Joglland aufgepasst!

Ihr könnt zwischen zwei Themen wählen:

1. Gemeinschaft - Tradition - Brauchtum
2. Sport - Freizeit - Freundschaft

So macht ihr mit:

1. Dreht ein kurzes Video (max. 2min), z.B. mit Handy.
2. Schickt euer Video und das Einreichformular bis 31. Juli 2026 über WeTransfer an holzer@joglland.at
3. Gleichzeitig könnt ihr euer Video auf Instagram oder Facebook posten:
 - Verlinkt die @Kraftspendedörfer Joglland (Facebook) & @kraftspendedoeferjoglland (Instagram)
 - Fügt den Link www.joglland.at hinzu
 - Verwendet die Hashtags: #vereinsleben #ehrenamt #Joglland #heimatverbunden
4. Herbst 2026: Prämierung der besten Videos mit tollen Preisen

Tipp:

Equipment zum ausborgen -> Gimbal Set & Mikrofone für die Produktion der Videos!

Wir freuen uns auf euer Video!

Die Teilnahmebedingungen und das Einreichformular findet ihr auf unserer Homepage www.joglland.at unter Leaderregion Joglland, Projekte 2023-2027, Jugendprojekte, Videowettbewerb 2026.

ChorXang: Ein musikalischer Abend voller Freude und Gemeinschaft

Unter dem Motto „ChorXang“ durfte CHORiginal kürzlich sein erstes Chorkonzert veranstalten – und eines steht fest: Schön war’s!

Gemeinsam mit großartigen Gastchören wurde dem Publikum ein abwechslungsreicher und stimmungsvoller Konzertabend geboten. Die Chorgemeinschaft Birkfeld unter der Leitung von Ingrid Mayer begeisterte mit einem Programm voller regionaler Verbundenheit. Der Landjugendchor Bezirk Weiz unter der Leitung von Iris O'Connor sorgte mit dem Lied „Mama“ bereits für eine berührende

Einstimmung auf den Muttertag.

Auch für CHORiginal selbst hielt der Abend einige Premieren bereit: Gemeinsam mit der Sonnberg Musi aus Gasen unter der Leitung von Oliver Kreinz durfte der Chor musikalisch „vom Wind getragen“ werden. Die Zusammenarbeit in dieser besonderen Formation war für alle Mitwirkenden ein unvergessliches Erlebnis.

Ein weiterer musikalischer Höhepunkt war die Begleitung durch die Band mit Benedikt Froihofer am Klavier, Dan Kopp am Bass und Daniel Reithofer am Schlagzeug.

Neben einer Eigenkomposition von Benedikt Froihofer begleiteten die Musiker den Chor auch gefühlvoll bei mehreren Liedern im zweiten Konzerteil – ebenfalls eine gelungene Premiere für CHORiginal.

Charmant und mit viel Herzlichkeit führte Marlies Doppelhofer durch das Programm und sorgte mit ihrer sympathischen Art für einen gelungenen roten Faden durch den Abend.

Ein solches Konzert wäre ohne zahlreiche helfende Hände nicht möglich gewesen. Ein großes Dankeschön gilt daher allen Unterstütze-

rinnen und Unterstützern, insbesondere der engagierten Bar-Crew, dem Kulturreferat Birkfeld mit HR Mag. Hermine Sackl für die Unterstützung, Manfred Saller für den guten Ton am Mischpult sowie Gregor Lang, Direktor der Musikschule Birkfeld, der das Projekt von Beginn an mit Rat und Tat begleitet hat.

Vor allem aber bedankt sich CHORiginal beim begeisterten Publikum für das zahlreiche Kommen und die großartige Atmosphäre. Der Applaus und die vielen positiven Rückmeldungen machten den Abend zu etwas ganz Besonderem. ■



Alle 3 Chöre gemeinsam | Foto: Gregor Lang



Chorgemeinschaft Birkfeld unter der Leitung von Ingrid Mayer | Foto: Sackl



Band | Foto: Sackl



Sonnberg Musi aus Gasen mit Moderatorin Marlies Doppelhofer | Foto: Karl Ederer

Musikverein Koglhof kehrt nach 40 Jahren nach Krk zurück

KOGLHOF/KRK. Der Musikverein Koglhof unternahm von 14. bis 17. Mai 2026 eine besondere Reise auf die kroatische Insel Krk – genau 40 Jahre nach dem letzten Ver-

einsausflug dorthin. Unter den 71 Teilnehmenden befanden sich auch sieben Musiker, die bereits 1986 mit dabei waren. Schon 1972 hatte der Verein erstmals Krk besucht.

Trotz stürmischen Wetters ließ sich die Reisegruppe die gute Stimmung nicht verderben. Auf dem Programm standen unter anderem der Besuch der Postojna-Höhle,

Besichtigungen in Krk und Vrbnik, eine Bootsfahrt sowie ein vereinsinternes Boccia-Turnier.

Höhepunkt der Reise war ein gemeinsames Platzkonzert mit der Stadtkapelle Krk auf dem historischen Hauptplatz „Vela placa“. Nach den Einzelauftritten musizierten die österreichischen und kroatischen Musiker*innen gemeinsam und sorgten für einen großartigen Abschluss des wunderbaren Ausflugs. Der Musikverein Koglhof bedankte sich herzlich für die Gastfreundschaft und den überaus freundlichen Empfang auf Krk und freut sich auf ein Wiedersehen!



Neuwahlen im Musikverein Koglhof



Bei der Generalversammlung in der Rodlstubn stand beim Musikverein Koglhof ein ereignisreicher Abend auf dem Programm. Gemeinsam wurde auf das erfolgreiche Jahr 2025 zurückgeblickt und die wichtigsten Höhepunkte

noch einmal in Erinnerung gerufen. Gleichzeitig erhielten die Mitglieder einen ersten Einblick in das bevorstehende „Musi-Jahr“, für das bereits zahlreiche Aktivitäten geplant sind.

Ein wesentlicher Pro-

grammpunkt waren die Neuwahlen des Vorstands, bei denen es zu einigen Veränderungen kam. Eine besondere Premiere gab es dabei ebenfalls zu feiern: Mit Sandra Haberl wurde erstmals eine Obfrau an die Spitze des Vereins gewählt. Gemeinsam mit Viktoria Mosbacher und Armin Haberl wird sie künftig die Vereinsarbeit leiten.

Im Rahmen der Versammlung wurden auch mehrere langjährige Vorstandsmitglieder verabschiedet. Harald, Stefan, Martin Derler sowie Markus Heil schieden aus ihren Funktionen aus. Der Verein sprach ihnen großen Dank und Anerkennung für ihren langjährigen Einsatz aus.

Nach Ehrungen und einem interessanten Austausch unter den Mitgliedern klang der Abend schließlich in geselliger Runde aus. Weitere Informationen und Einblicke in die Vereinsarbeit und die Veranstaltungen werden in den kommenden Wochen folgen.



Beeindruckende Leistungen der Rotkreuz-Ortsstelle Birkfeld 2025

Am 21.3.2026 fand die diesjährige Ortsversammlung der Rotkreuz-Ortsstelle Birkfeld im Goldenen Saal der Peter-Rosegger-Halle in Birkfeld statt, zu der Ortsstellenleiter Reinhard Köck zahlreiche Ehrengäste begrüßen durfte. Neben dem Birkfelder Bürgermeister Oliver Felber waren auch Bürgermeisterin Bernadette Schönbacher aus Miesenbach und Bürgermeisterin Anita Feiner aus Strallegg gekommen.

HBI Christian Kandlbauer und BM Thomas Baumegger von der Freiwilligen Feuerwehr Koglhof, OBI Peter

Reisenhofer und LM Marcel Bergler von der Freiwilligen Feuerwehr Birkfeld, HBI Martin Pöllabauer und OBI Martin Haubenwallner von der Freiwilligen Feuerwehr Gasen sowie Johann Marktfelder von der Polizei Birkfeld folgten unserer Einladung. Als Vertreter der Rotkreuz-Bezirksstelle Weiz konnte Bezirksgeschäftsführer Matthias Habersberger und Bezirksstellenleiter Mirko A. Franschitz begrüßt werden.

In seinem Tätigkeitsbericht blickte Köck auf ein in allen Leistungsbereichen sehr erfolgreiches Jahr 2025 zurück

und präsentierte beeindruckende Zahlen:

- 41.486 ehrenamtlich geleistete Stunden von 174 Mitarbeiter*innen
 - 3.087 Einsätze, davon 579 Rettungseinsätze (Notfälle) und 221 Notarzteinsätze
 - 18.205 kg ausgegebene Lebensmittel im Rahmen der Team Österreich Tafel
 - 531 gesammelte Blutkonserven im Rahmen des Blutspendedienstes
 - 41 abgehaltene Erste-Hilfe-Kurse für die Bevölkerung
- Ortsstellenleiter Köck sprach großen Dank an die Mitarbeiter*innen der Rot-

kreuz-Ortsstelle Birkfeld aus und betonte, dass es nicht selbstverständlich sei, seine Freizeit zu opfern um für andere da zu sein. „Nur durch das Mitwirken aller Mitarbeiter*innen kann das Rote Kreuz seinem Auftrag ‚Aus Liebe zum Menschen‘ auch zukünftig nachkommen und seinen Anspruch, Menschen in Not zur Seite zu stehen, auch weiterhin gerecht werden“. Denn: „Ehrenamtliche Arbeit ist keine Arbeit die nicht bezahlt wird, sondern Arbeit, die unbezahlbar ist!“ ■

Tag der Gesundheit

Der Besucherandrang beim diesjährigen Tag der Gesundheit am 21. März war groß. Zahlreiche Birkfelderinnen und Birkfelder nutzten das vielfältige Angebot, das von sportlicher Aktivität, Tanz und Radfahren bis hin zu spirituellen Übungen und innovativen Methoden rund um das Thema Gesundheit reich-

te. Auch die Vorträge stießen auf großes Interesse. Zufrieden zeigte sich zudem der Blutspendedienst des Roten Kreuzes, der heuer erstmals vertreten war. Insgesamt präsentierten 29 Aussteller ihre Angebote.

Besonders geschätzt wurde die Möglichkeit, mehrere Gesundheitsangebote an einem

Ort in Anspruch zu nehmen – etwa Seh- und Hörtests, das Ausprobieren verschiedener Geräte und Techniken sowie die Gelegenheit zur Blutspende. Begeistert aufgenommen wurden auch die Vorträge „Was tun bei Kinderunfällen?“ und „Gesunde Ernährung“.

Der Tag der Gesundheit fand in der Mittelschule

statt. Ein besonderer Dank gilt Herrn Direktor Rohrhofer, dem Schulwart sowie den Reinigungskräften. Ebenso bedanken wir uns bei Frau Irene Lueger für die liebevolle Dekoration der Mittelschule sowie bei allen Helferinnen und Helfern, allen voran Sofie Mosbacher. ■



Tag der Gesundheit



Blaulicht, Einsatzfahrzeuge und große Kinderaugen

Der Kindergarten Birkfeld durfte in den vergangenen Wochen gleich zwei spannenden Ausflüge erleben. Sowohl der Besuch beim Roten Kreuz als auch bei der Straßenmeisterei sorgten bei den Kindern für große Begeisterung und viele neue Eindrücke.

Am 30. April 2026 besuchten alle drei Gruppen des Kindergartens die Dienststelle des Österreichischen Rotes Kreuz in Birkfeld. Die freiwilligen Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitäter bereiteten mehrere abwechslungsreiche Stationen für die Kinder vor. Spielerisch lernten die Mädchen und Buben die Aufgaben des Rettungsdienstes kennen und erhielten spannende Einblicke in den Alltag der Einsatzkräfte.

Besonders interessant war für die Kinder das gegenseitige Anlegen von Verbänden sowie die Besichtigung des



Rettungswagens inklusive Fahrtrage und medizinischer Ausrüstung. Dabei konnten viele Fragen gestellt und Neues entdeckt werden. Ein besonderes Highlight war zum Abschluss das Einschalten von Blaulicht und Folgetonhorn, das für große Augen und viel Begeisterung sorgte.

Der Kindergarten Birkfeld bedankt sich herzlich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern des Roten Kreuzes Birkfeld für den gelunge-

nen und lehrreichen Vormittag.

Am 11. Mai 2026 durfte eine Gruppe des Kindergartens außerdem die Straßenmeisterei Birkfeld besuchen. Dort konnten die Kinder zahlreiche Fahrzeuge aus nächster Nähe bestaunen und sogar in einige Einsatzfahrzeuge einsteigen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erklärten kindgerecht die verschiedenen Aufgaben der Straßenmeisterei sowie die dafür benötigten Geräte und Werkzeuge.

Besonders spannend war für die Kinder zu erfahren, wie Straßen sicher gehalten werden und welche Arbeiten im Laufe des Jahres anfallen.

Der Kindergarten Birkfeld bedankt sich herzlich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Straßenmeisterei Birkfeld für die interessante Führung und die freundliche Betreuung.

Einblick in den Krippenalltag

Im Mai fand der jährliche Eltern-Kind-Nachmittag in der Kinderkrippe statt

Vor Kurzem lud die Kinderkrippe zu einem besonderen Nachmittag ein: dem Eltern-Kind-Nachmittag, der bei Kindern, Eltern und dem Betreuungsteam als gemütliches Beisammensein in Erinnerung bleibt. In entspannter und herzlicher Atmosphäre hatten Familien die Möglichkeit, gemeinsam Zeit in den vertrauten Räumlichkeiten der Krippe zu verbringen und den Alltag der Kinder hautnah mitzerleben.

Ein zentrales Ziel dieser Veranstaltung war es, den Kindern die Gelegenheit zu geben, ihren Liebsten ihre Krippenwelt zu zeigen. Mit strahlenden Augen führten sie ihre Eltern durch die Gruppenräume, präsentierten ihre Lieblingsspielbereiche, Bücher und Spielsachen und zeigten voller Stolz, wo sie täglich spielen, lernen und lachen. Für viele Eltern war es

besonders wertvoll, ihr Kind einmal aus dieser Perspektive zu erleben und einen direkten Einblick in den Krippenalltag zu gewinnen.

Gleichzeitig bot der Nachmittag den Eltern die Möglichkeit, sich ganz bewusst und ohne Ablenkung ihren Kindern zu widmen. Für rund zwei Stunden stand das gemeinsame Erleben im Vordergrund – ohne Zeitdruck und fernab vom oft hektischen Alltag. Es wurde gemeinsam gespielt, gebastelt, gelesen und gelacht. Diese intensive Zeit stärkte nicht nur die Bindung zwischen Eltern und Kindern, sondern schuf auch viele schöne gemeinsame Erinnerungen.

Auch der Austausch zwischen Eltern und dem Betreuungsteam kam nicht zu kurz. In ungezwungener Atmosphäre ergaben sich zahlreiche Gespräche, in denen



Eindrücke geteilt und Fragen gestellt und beantwortet werden konnten. So wurde der Eltern-Kind-Nachmittag zugleich zu einer wertvollen Gelegenheit, das gegenseitige Vertrauen weiter zu vertiefen.

Am Ende waren sich alle einig: Diese besondere Form des Miteinanders ist eine wunderbare Bereicherung

für den Krippenalltag und soll auch künftig ein fester Bestandteil im Jahreskreis bleiben.

Die Kinderkrippe bedankt sich herzlich bei allen Familien für die zahlreiche Teilnahme und freut sich bereits auf die nächsten gemeinsamen Veranstaltungen. ■



Auf Entdeckungsreise im Kindergarten



Mit viel Freude und Neugier besuchte die Spielegruppe Koglhof unseren Kindergarten. Für die Kinder war dieser besondere Vormittag eine spannende Gelegenheit, erste Eindrücke vom Kindergartenalltag zu sammeln und neue Räume, Spielsachen und Rituale kennenzulernen. Die

Kindergartenkinder hießen die kleinen Gäste herzlich willkommen und unterstützten beim Entdecken der verschiedenen Spielbereiche. Es war ein gelungener und fröhlicher Vormittag und wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen! ■

Musiktheater begeistert Kindergarten und Volksschule



Gemeinsam mit den Kindern der 1. und 2. Klasse der VS Koglhof und den 2. Klassen der VS Birkfeld machten wir mit dem Musiktheater „Musiklarium“ eine Reise um die Welt. Mit strahlenden Augen und großer Begeisterung erlebten die Kinder eine be-

sondere Aufführung. Mit einzigartigen Liedern rund um unsere Kontinente wurden die jungen Zuschauer zum Mitsingen, Mitklatschen und Staunen eingeladen. Für die Kinder war es ein unvergessliches Erlebnis voller Spaß und Begeisterung. ■



SUPERIOR
☆☆☆
RETTETTER
BIO-NATUR-RESORT



Feel better be a **RETTETTER**

Du liebst 100% Teamgeist, 100% Spaß & 100% BIO? Komm ins RETTER-Team!

REZEPTIONIST (all genders)

40h/Woche | € 2.350,-*

MARKETINGASSISTENZ (all genders)

mit Schwerpunkt Social Media 40h/Woche | € 2.400,-*

REINIGUNG WELLNESS (all genders)

täglich 6-14:30 Uhr | 40h/Woche | € 2.250,-*

ETAGENFACHKRAFT (all genders)

Teilzeit oder Vollzeit | 3- bis 5-Tage-Woche
06 bis 12 Uhr oder 09 bis 13 Uhr | € 2.250,-*

ABWÄSCHER (all genders)

5 Tage Woche | 20-40h | € 2.250,-*

* Brutto bei Vollzeitbeschäftigung
(Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung gerne möglich)

Wir freuen uns über Deine Bewerbung!

Frau Daniela Bauernhofer | bewerbung@retter.at
0664 81 08 966 | 8225 Pöllauberg 88
www.retter.at





Gesundheitssportprogramm startet in Birkfeld!

Für alle, die in ein „bewegteres“ Leben starten möchten, ist dieses standardisierte Gesundheitssportprogramm genau das Richtige. Der Spaß und die Freude an der Bewegung stehen im Vordergrund. Die gegenseitige Motivation in der Gruppe ist das gemeinsame Ziel und soll helfen, am Ball zu bleiben.

Inhalt: Gesundheitswirksames Motivations-, Kraft- und Ausdauertraining für Erwachsene

1. Semester
kostenlos

Zielgruppe

- Personen von 30 – 65 Jahren
- Sportneu- und Wiedereinsteiger*innen
- Ideal für Übergewichtige und Diabetes Betroffene
- Absolvent*innen eines Kur- und Gesundheitsaufenthalts

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Frau Hannah Groß, BA
Tel.: 050 608 9510
steinmark@jackpotfit

Anmeldung ab August möglich:
<https://www.jackpotfit.at>













Bibliotanz

Wenn Geschichten in Bewegung kommen

Kinder ab 7 Jahren sind eingeladen, in die Welt der Bücher einzutauchen – und das Gelesene auf ganz persönliche Weise zum Leben zu erwecken. Der Ansatz ist so einfach wie wirkungsvoll: Jedes Kind wählt ein Buch, das es anspricht. Aus Worten, Sätzen und Bildern entstehen Ideen, Gefühle und schließlich Bewegungen. Unter der Leitung der Tanzpädagogin und Performerin Sonja Felber entwickeln die Kinder daraus eigene Szenen – mal leise, mal wild, mal verspielt – mit dem ganzen Körper. Gerade diese Verbindung von Literatur, Tanz und Theater eröffnet einen Raum, in dem Neugier, Fantasie und Ausdruck im Mittelpunkt stehen. Kinder dürfen ausprobieren, scheitern, neu beginnen – und dabei erleben, dass ihre

Ideen wertvoll sind. Neben der künstlerischen Erfahrung stärkt das Projekt ganz nebenbei wichtige Fähigkeiten: Selbstbewusstsein, soziale Kompetenz, Sprachgefühl und die Freude am eigenen Gestalten. Am Ende der vier Tage präsentieren die Kinder ihre entstandenen Werke in einer kleinen Aufführung – direkt dort, wo alles begonnen hat: in der Bücherei Birkfeld, die sich dafür in eine begehbare Bühne verwandelt. Neben einem vielfältigen Ferien- und Sportprogramm ist auch das Kunst- und Kulturangebot ein wichtiger Bestandteil eines lebendigen Gemeindelebens. Dieses Projekt ermöglicht den Kindern den Zugang zu künstlerischem Ausdruck – ganz unabhängig von Tanz- und Theatererfahrung. Auch flüssiges Lesen ist keine Vo-



oraussetzung. Unterstützt wird das Projekt von der Gemeinde und der Bibliothek – ein starkes Zeichen dafür, dass kulturelle Bildung vor Ort einen hohen Stellenwert hat.

Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Eine beschränkte Teilnehmer*innenzahl ist bewusst gewählt, um jedem Kind Raum zu geben.

Ein Sommerprojekt, das bewegt – im wahrsten Sinne des Wortes.

Elternverein Birkfeld

Flohmarkt des Elternvereins Birkfeld – rund ums Kind

Am 18. April 2026 fand der diesjährige Flohmarkt im goldenen Saal statt. Der Elternverein bedankt sich herzlich bei allen Ausstellern für ihre Teilnahme sowie bei den Gästen für ihren Besuch. Durch das gemeinsame Engagement wurde der Flohmarkt zu einer gelungenen Veranstaltung mit angenehmer Atmosphäre und vielen netten Begegnungen.



Selbstverteidigungskurs am 7. und 8. April 2026

Außerdem konnten wir Anfang April einen Selbstverteidigungskurs für Mädchen ab 10 Jahren organisieren. Die Teilnehmerinnen erhielten dabei wertvolle Tipps und praktische Übungen zur Stärkung des Selbstbewusstseins und zur persönlichen Sicherheit. Auch diese Veranstaltung wurde sehr gut angenommen und stieß auf großes Interesse.

Besondere Projekte gemeinsam mit dem Elternverein Birkfeld

Besonders wichtig war uns erneuert die Förderung von Schülerinnen und Schülern bei den Schulsportwochen.



Ob in Kroatien, am Grundlsee oder bei weiteren gemeinsamen Erlebnissen, der Elternverein konnte finanzielle Unterstützung leisten und damit vielen Kindern die Teilnahme an unvergesslichen Tagen ermöglichen.

Auch die Kindergärten der Region durften sich über Unterstützung freuen. Der Kindergarten Waiseneck konnte viele neue Spielsachen anschaffen. Auch die Kräuter für die Kräuterspirale und das passende Werkzeug dazu ha-



ben wir dem Kindergarten zur Verfügung gestellt.

Ebenso wurde der Kindergarten Birkfeld wieder mit reichlich Spielsachen ausgestattet, die für große Freude bei den Kindern sorgen.

Auch für die Mittelschule Birkfeld stellte der Elternverein für die Outdoorklasse 1000€ zur Verfügung. Damit konnten wichtige Anschaffungen und Aktivitäten für den Unterricht im Freien ermöglicht werden.

Die erste Klasse der MS wurde heuer wieder eingedeckt mit Zollstäben für den Mathematikunterricht.

Erkunde deine Region

**Gib den Pass ab und gewinne
Freizeit – Ferien(S)pass - Kinder aufgepasst!**

We proudly present the Winner of the Joglland Winterferienpass 25/26: Felix Baumgartner aus Fischbach hat die Schwimmsaisonkarte für das gesamte Joglland und 5 Stück 5€ Wertgutschein für das RatzFatz in Ratten im Rahmen des Winterferienpasses 25/26 gewonnen. Der Preis wurde großzügig von den Gemeinden des Jogllandes zur Verfügung gestellt. Wir wünschen Felix einen abenteuerlichen Sommer im Joglland.

NEWS:

Ab 1. Juli laufen die Aktionen des Sommerferienpasses 2026. Heuer gibt es wieder pro Joglland Gemeinde ein Ge-

winnerkind, das die Chance hat, ein Joglland Goodie Bag zu gewinnen, das vom Tourismusverband Oststeiermark und den Kraftspendedörfern Joglland zur Verfügung gestellt wird. Wir wünschen allen Kindern des Jogllandes bereits jetzt viel Freude und Spaß mit dem Joglland Sommerferienpass 2026.

P.S.: Bitte nicht vergessen, den Ferienpass nach den Sommerferien in den Gemeinden abzugeben!

IG Kraftspendedörfer Joglland

8192 Strallegg 100
+43 (0)3174 / 2366
kraftspendedoerfer@joglland.at
www.joglland.at

KRAFT SPENDE DÖRFER
Joglland
Oststeiermark

#SOMMER FERIENPASS 2026

leben IM HERZEN

LEADER
Entwicklung Bereich der regionalen Bevölkerung

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land Steiermark

Kofinanziert von der Europäischen Union

Sparverein Gallbrunner lädt ein:

**frisch
lustig
steirisch**



17. Juli 2026

Beginn: 18:30 Uhr

Veranstaltungszentrum

Gallbrunner

Waisenegg



Vorverkauf € 15,-

Abendkasse € 17,-

Karten erhältlich

Sparmarkt Zeiringer

GH Gallbrunner

oder Tel: 0676 39 44 771



>> FÜR SPEIS & TRANK IST BESTENS GESORGT <<

Herzliche Einladung zu „Hinterm Haus 5.0“

Spazieren Sie durch die Besonderheiten des Gartens und erfreuen Sie sich an den Kreationen der KünstlerInnen und AkteurInnen bei spritzigen oder fruchtigen Getränken in der ungezwungenen Begegnung von Kunst und Natur bei freiem Eintritt.

Zum fünften Mal lädt der Künstler Matthias Ranegger zu seinem Kunst- und Kultur-event „Hinterm Haus“ ein. Im idyllischen Garten und in den Atelier-Räumlichkeiten erwartet die BesucherInnen ein abwechslungsreiches Programm voller Kunst, Kultur und Begegnungen. In entspannter Atmosphäre bietet sich die Gelegenheit, Kunstwerke zu entdecken, mit den KünstlerInnen ins Gespräch zu kommen und das besondere Ambiente des Gartens zu genießen.

Ranegger's Garten

Hinterm Haus 5.0

26. Juli 2026

11h - 18h

Birkfeld, Wiesgasse 3

PLASTIKEN
Anna
Janna
LITERATUR
Hermine
Arnold

WYDA
NATURPRAKTIK
Silvia
Stadok
SKULPTUREN
Matthias
Ranegger

Steirischer Seniorenbund



In der Ortsgruppe Birkfeld gab es zahlreiche erfreuliche Anlässe zu feiern und zu würdigen.



Josefitag 2026



Kaffeeetratscherl

Für ihre langjährige Treue wurden mehrere Mitglieder ausgezeichnet: Renate Königshofer, Karoline Wetzelhütter und Karl Wetzelhütter erhielten die Ehrennadel in Bronze für beeindruckende 20 Jahre Mitgliedschaft. Josefine Höller wurde mit der Ehrennadel in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Darüber hinaus wurden Gertrude Königshofer und Karl Zödl für zehn Jahre und ihre besonderen Verdienste um den Seniorenbund Birkfeld ausgezeichnet – ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement.

Es wurden ebenfalls ganz besonderer Geburtstage gefeiert: Melitta Edelbrunner beging ihren 90. Geburtstag im Kreise ihrer Familie im Gasthaus Gallbrunner. Obfrau Sofie Mosbacher und Anni Gaugl überbrachten persönlich die besten Glückwünsche. In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen wurde dieser schöne Anlass gebührend gefeiert.

Auch Josefine Schönggrundner durfte sich über Besuch freuen. Obfrau Sofie Mosbacher und ihre Freundin Anni Feldhofer gratulierten ihr zu ihrem 90. Geburtstag. „Pepi“ erfreut sich bester Gesund-

heit und erhielt zusätzlich die Ehrennadel in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft im Seniorenbund. Wir wurden herzlich aufgenommen und die gemeinsame Kaffeerunde machten den Besuch zu einem besonders schönen Erlebnis.

Neben den Feierlichkeiten kam auch die Bewegung nicht zu kurz. Die erste E-Bike-Tour führte entlang der beliebten Genusstour, vorbei an den idyllischen Harter Teichen.

Die gelungene Ausfahrt machte Lust auf weitere gemeinsame Touren in der kommenden Saison.

Ein weiterer Höhepunkt steht bereits bevor: Die diesjährige Reise führt die Mitglieder nach Südtirol, organisiert vom Reisebüro Fasching. Die Vorfreude darauf ist bereits groß.

Fixer Bestandteil unseres Jahresprogramms ist auch das monatliche „Kaffeeetratscherl“, welches jeden zweiten

Mittwoch im Monat ab 14.00 Uhr im Café Felber oder im Kaffeewirtschaftshaus Schlagers stattfindet. In gemütlicher Atmosphäre wird geplaudert, gelacht und die Gemeinschaft gepflegt. Dieses Treffen bietet eine schöne Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen oder alte Freundschaften zu vertiefen. Besonders freut uns, dass wirklich alle herzlich willkommen sind – eine Mitgliedschaft im Seniorenbund ist dafür nicht erforderlich. ■

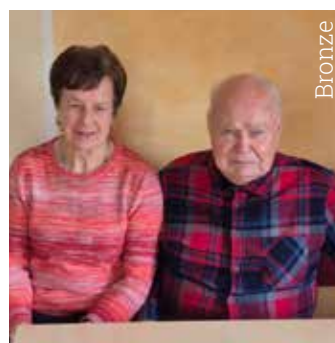
Verleihung Ehrennadel für Silber und Bronze



Hinten von links: Franz Maierhofer, Pfr. Martin Waltersdorfer, Vzbgm. Karl Schneeflock, Anton Köberl, Bez. Obmann Anton Paierl, Johann Höller. **Vorne von links:** Helene Fasching, Pauline Maierhofer, Obfrau Sofie Mosbacher



Renate Königshofer



Karoline & Karl Wetzelhütter



Josefine Höller

Stockturnier am 30.04.2026

Der Seniorenbund, Ortsverband Birkfeld hat am 30.04.2026 zu seinem 5. Stockturnier eingeladen.

Dieser Einladung sind 13 Mannschaften vom Senio-

renbund und Pensionistenverband der Bezirke Weiz und Hartberg gefolgt.

Die Mannschaft SB Weiz 1 (Rang 1) hat sich bei den Bahnspielen auf Bahn 1 klar gegen die Mannschaft SB Bad

Waltersdorf (Rang 2) durchgesetzt.

Auf Bahn 2 hat SB Birkfeld 1 (Rang 3) gegen SB Ratten (Rang 4) gewonnen.

Dieses Stockturnier sollte als Vorbereitungsturnier zur

Landesmeisterschaft gespielt werden.

Leider wurde die Landesmeisterschaft Sommer 2026 abgesagt.

Text: Gerhard Gruber SB Birkfeld, Kassier

**Wanderung in Piregg – Völlegg**

Es ist schon zur Tradition geworden, dass der Seniorenbund Birkfeld eine monatliche Wanderung organisiert. Dabei ist den Organisatoren wichtig die nähere Umgebung kennenzulernen und zu erkunden.

Wie schön diese ist, zeigten am 24. März 2026 Maria und Peter Schweighofer 46 wanderbegeisterten Seniorinnen und Senioren bei einer gelun-

genen Wanderung in Piregg – Völlegg.

Ein Großteil der Gruppe ging vom Ausgangspunkt Großmirthofer einen Rundweg von 9 km und 400 Höhenmetern über die Ebenhoferhöhe - Ochensberger - Stollblon wieder zurück zum Ausgangspunkt. Die zweite Gruppe ging eine gemütlichere, kürzere Strecke von 6 km in Richtung Fischbach. Unsere schöne Gegend konnte man in alle Himmelsrichtungen

genießen, sogar ein Schneefeld unterwegs sorgte für ein Abenteuergefühl und erweiterte den Horizont, denn für viele war dies eine unbekann-

te Wanderoute.

Ausklingen ließen wir die Wanderung beim gemütlichen Zusammensitzen im Gasthaus Baumgartmühle.

**Besondere Verdienste**

Gertrude Königshofer



Karl Zodi



Melitta Edelbrunner



Josefine Schöngrundner

Alles Gute zum 90. Geburtstag

**Wir feiern
25 Jahre
SOBEGES**

TAG DER OFFENEN TÜR

**Fr. 10. Juli
Ab 9 Uhr**



- **Glückshafen**

- **Ab 14:30 Uhr:
Showeinlage**

- **Musikgruppen**
1 fach 3,
Mundwerk,
Zenz und seine Freunde

- **Essen und Getränke**

Grillhendl, Bratwürstel & Koteletts, Veg. Speisen
Kaffee & Kuchen, Weinstand

- **Kinderprogramm**

Hüpfburg, Luftballonknüpfen,
Kinderschminken



Wir freuen uns auf euren Besuch!
**Die Tageswerkstätte & Das Wohnhaus der SOBEGES in
8190 Birkfeld, Hauptplatz 11**

25 Jahre SOBEGES: Ein starkes Zeichen für gelebtes Miteinander



Seit mittlerweile 25 Jahren ist die SOBEGES ein unverzichtbarer Bestandteil der Gemeinde Birkfeld und der gesamten Region. Was am 12. April 2001 mit zehn engagierten Personen begann, hat sich zu einer bedeutenden sozialen Einrichtung entwickelt, in der heute 48 Klientinnen und Klienten von 43 Mitar-

beiterinnen und Mitarbeitern begleitet und beschäftigt werden. Dieses besondere Jubiläum wurde nun im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung auf der Wildwiesenhütte gewürdigt.

Heute umfasst das Angebot unter anderem Tageswerkstätte, Wohnhaus und Freizeitassistenz. Besonders



wertvoll ist dabei das vielfältige Arbeiten und Lernen in der Holzwerkstatt, Kreativwerkstatt oder Töpferei sowie die Versorgung der Birkfelder Schulen mit Jause und Mittagssnacks. Auch kulturelle Aktivitäten wie Theateraufführungen prägen das gemeinsame Leben der SOBEGES.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Betreuten, Familien sowie allen Wegbegleitern für ihren wertvollen Einsatz. Die SOBEGES steht seit einem Vierteljahrhundert für Menschlichkeit, Mut und Zusammenhalt!

Fotos: Peter Jäkel



Alpenverein Birkfeld

alpenverein
österreich

AufFELLIG schön bergauf!

Skitour-Kurs: „Frühstart in die Skitourensaison am Mölltaler Gletscher“ | FR, 20. – SO, 22. Nov. 2026

Die Nähe zur Natur und intensive Glücksgefühle suchen zahlreiche sportliche Tourenger bereits im Vorwinter in Flattach-Kärnten am Mölltaler Gletscher.

Klar, es ginge weit schneller und gemütlicher mit den modernen Seilbahnen nach oben, aber das ist nicht das Ziel der Tourenger. Sie wollen Schritt für Schritt die Natur wahrnehmen und sich die folgende Abfahrt aus eigener Kraft erkämpfen. Dabei darf man ruhig mal das Tempo rausnehmen und den Blick schweifen lassen.

Auf den ausgewiesenen Skitourenrouten am Mölltaler Gletscher haben wir bereits vor Saisonbeginn einen sicheren Erstkontakt mit dem Skitourensport. Ideal für Anfänger, Olum mit der Ausrüstung vertraut zu werden und Aufstiegstechniken zu üben und langsam Vertrauen in den Halt der Felle zu gewinnen. Durch das effiziente Ziehen des Skis bekommt man wie von selbst einen ruhigen

Rhythmus.

Als Neuling im Skitourensport ist ein Aufstieg am Pistenrand perfekt, so kann man sich optimal in seinem Tempo rein auf die Technik im Aufstieg fokussieren. Auch als Skibergsteiger im Renn-tempo ist es eine perfekte Vorbereitung für die erste Skitour im freien Gelände.

Geht es beim alpinen Skifahren eher um Schnelligkeit und Spannung, so findet man im Aufstieg aus eigener Kraft einen Genuss.

Genussvoll ist der Aufstieg auch dadurch, dass man sich in der gesicherten Spur um alpine Gefahren erstmal keine Gedanken machen muss.

Kursinhalte „Koppeltraining“: Spitzkehren- und Skitechnik

- Beobachtung bei der Ausführung der Spitzkehrentechnik - Sportbiomechanik.
- Videoanalyse - Untersuchung von Bewegungsabläufen bei der Abfahrt.
- Notfall Lawine - Notfalls-



zenarien

- Suchen - mit LVS-Gerät und Sonde
- Bergen - effektives Schaufeln
- Versorgen - Erste Hilfe
- Übung eines konkreten Notfall-Szenarios

Strategisches Risikomanagement "Stop or go"

- Umfasst die Selbständige Planung.
- Durchführung von Skitouren unter Berücksichtigung der wesentlichen Faktoren:
 - Bergwetterprognose
 - Lawinenlagebericht
 - Hangneigung
 - Exposition
 - Gefahrenzeichen im Gelände
 - Gruppendynamik

Skitourenausrüstung

- Der richtige Umgang mit den Tourenski, Skitourenschuhe, Felle und Bindung.
- Kleidung (Zwiebelprinzip, Wechselkleidung f. Gipfel).
- Sicherheitsausrüstung (LVS, Sonde, Schaufel - Begutachtung und Testen verschiedener Hersteller).

Ziel

- Verbesserung des Eigenkönnen und der Skitourentechnik im Aufstieg und in der Abfahrt.
- Ausführung der korrekten Spitzkehrentechnik im steilen Gelände - ab 30°.
- Gerüstet für den Ernstfall - so rasch wie möglich eine Rettung durchführen zu können.
- Perfekte Vorbereitung in Eigenregie. Genussvolle Touren zu Planen und Sicher auf Tour zu sein.

Infos zur Veranstaltung und Organisation:

- An- und Heimreise erfolgt mit gemieteten Kleinbussen.
- Unterkunft Frühstückspension Maier in Flattach.
- Kulinarisches Abendessen in Flattach.
- MG-Bergbahnen / Eine Tal- und Bergfahrt pro Tag € 35,00

Kontakt und Anmeldung:
Elke Marchat | 066488556537
elkemarchat1977@gmail.com



Auf leisen Fellen durch die Berge

Skitourentage im Lungau – OG-Birkfeld

Fr, 27.02.- Mo, 02.03.2026

Von St. Michael im Lungau aus eröffnen sich Skitouren-gehern zahlreiche Möglichkeiten die beeindruckende Bergwelt des Lungaus auf besondere abwechslungsreiche Weise zu entdecken.

Dank der zentralen Lage der ideale Ausgangspunkt für Skitouren in Zederhaus, Untertauern und Schönfeld – ideal für spontane Aufstiege ebenso wie für gut geplante Gipfeltage.

Beliebte Ziele wie der Scheibenkogel von der Gnadenalm, Schöpfling und Seeköpfel vom Wald in Zederhaus und der Schilchernock und Ochsenriegel vom Schönfeld eignen sich hervorragend für genussvolle Skitouren mit

moderatem Anstieg, weitläufigen Hängen und herrlichen Panoramablicken.

Ambitionierte Tourengerher finden hier ebenso eine sportliche Herausforderung in hochalpiner Umgebung.

Nach der Tour findet man auf der Gnadenalmhütte, den Kirchenwirt im Zederhaus und den Almkessel am Katschberg, den perfekten Ausgleich zum aktiven Tag in den Bergen – eine stimmige Verbindung aus Naturerlebnis, Bewegung und Erholung

„Nice-to-have“

Liebe Teilnehmer und Tourenführer, wir haben beste Deals für das nächste Mal. Ihr wart SUPER, vielen lieben Dank!

Elke Marchat & Andrea Oberzalek

Hochrangige Skitour im Hochschwab

Der OG Birkfeld am 14.03.2026 – 1600hm mit Adrenalin-kick!

Die geplante Tour zum Ringkamp entpuppte sich als echte Mammut-Tour. Trotz windiger Verhältnisse wurden wir mit einer hervorragenden Sicht auf die einzigartige Kulisse des Hochschwab-Massivs belohnt.

Die Atemberaubende Kulisse bei den zwei markanten Gipfeln am Ringkamp und

dem Hutkogel konnten wir für uns gewinnen.

Die grandiose Abfahrt im herrlichen Firn, der das Skifahrerherz höherschlagen lässt. Beim spektakulären Abstieg erhielten wir noch einmal einen Schub an Stresshormonen. Ein genialer Tag in der Obersteiermark.

Vielen Dank an alle Win-



Skitourenfinale

Sa, 18.04.2026 Kl. & Gr. Bösenstein / OG-Birkfeld

Der Große Bösenstein ist DER Skitourenklassiker in den Rottenmanner Tauern, vor allem die Abfahrt durch die Rote Rinne ist berühmtberüchtigt. Rundum die Edelrautehütte gibt es eine große Auswahl an mittellangen Skitouren, im Frühjahr ist der Große Bösenstein aber sicherlich das beliebteste Ziel.

Schon vom Parkplatz aus fällt der Blick in die Rote Rinne, die aber erst bei der Abfahrt betreten wird. Der Aufstieg bis unter die Scharte ist einfach, aber spätestens hier sollte ein Anfänger besser nach links auf den kleinen Bösenstein ausweichen.

Der steile Anstieg in die Scharte erfordert gute Spitzkehrentechnik und vor allem bei viel Andrang und bereits feuchter Schneedecke sind hier schon fatale Unfälle passiert. Ab dem Skidepot steigt

man am besten über den leichten Gipfelgrat zu Fuß auf und verzichtet auf den Skiaufstieg, mit welchem man nur nachkommende Bergsteiger gefährdet. Natürlich kann die Abfahrt auch über die Aufstiegsroute erfolgen, die Abfahrt durch die Rote Rinne >35° erfordert perfektes Skifahren und sichere Verhältnisse. Noch geht's gut bei den Bösensteinen, für alle die nicht genug bekommen – auch im Sommer eine „Super Kombi“ mit dem Gr. Hengst und Dreisteckengrad.

Schaut's vorbei bei der Edelraute-Alpenvereinshütte. Der lustige Wirt Stefan und die freundliche Hüttenwirtin Eva werden Euch herzlich begrüßen.

Vielen lieben Dank den Kameraden und Adjutanten für den Sonnigen Saisonabschluss!

Eure Elke



tersportler die Erfolgreich an dieser Tour teilgenommen haben!

Mario Reitbauer
Peter Gruber

Tourentage in Trentino Südtirol

MO, 27. Juli – SO, 02. Aug. 2026 | Passo di Falzarego 2105m

Das Hotel Nigritella befindet sich im Ort Santa Fosca di Selva di Cadore in Val Fiemorentina, Bezirk Belluno in Venetien. Für die Natur- und Bergfreunde ist diese klassische Beherbergung ein bevorzugter Ausgangspunkt für zahlreiche Bergabenteuer.

Dieser zauberhafte Ort liegt inmitten der wunderschönen Dolomiten in Italien.

Neben den sportlichen Aktivitäten ist in Selva Italien auch für Erholung im Wellness- und Unterhaltungsreich gesorgt.

Rund um Selva di Cadore gibt es einige der spektakulärsten Klettersteige der Dolomiten. Die Auswahl reicht von kurzen, historischen Kriegsstellungen bis hin zu extrem langen alpinen Touren.

Landschaftlich sehr reizvoll

ist das Dreigestirn der Tofana.

Es gehört zu den bekanntesten und markantesten Dolomitenmassiven westlich von Cortina d'Ampezzo.

Die Tourenetappen werden nach Leistung der Teilnehmer eingeteilt und koordiniert.

- Anreise mit Kleinbussen
- Übernachtung im Hotel Nigritella*** im Mehrbettzimmer
- Organisierte Touren
- Klettersteige Schwierigkeitsgrad A-C/D und Mittelschwere Bergtouren ■

Fundierte Informationen und Anmeldung bei Verfügbarkeit:

Elke Marchat | 066488556537
elkemarchat1977@gmail.com

Christian Schwaiger
0664 2333860
christian.schwaiger2112@gmail.com



Selbstcheck-Tafeln

Kletterwand in der Stocksporthalle Gscheid bei Birkfeld

Der Österreichische Alpenverein – Abteilung Bergsport – hat uns kostenlos Selbstcheck-Schilder als Sicherheitsinitiative die speziell für Kletterhallen und Selbstsicherungsautomaten konzipiert sind, zur Verfügung gestellt.

Wenn Unfälle an Sicherungsautomaten passieren, führen diese meist zu schwersten Verletzungen oder sogar zum Tod.

Zu den besonderen tragischen Ursachen gehören Blackouts: Man steigt ganz vertieft in die Route ein – ohne sich vorher einzuhängen.

Es dient dazu, Kletterer an die essenziellen Schritte vor dem Start zu erinnern: Auf-

wärmen, Konzentrieren, Seil einhängen, Seileinzug testen und den Selbstcheck durchführen.

Das Schild betont die hohe Eigenverantwortung in diesem Risikosport, da Kletterer oft direkt für ihr eigenes Leben verantwortlich sind.

Die Tafeln wurde in unserer Kletterwand angebracht, um das Sicherheitsbewusstsein zu erhöhen.

Mit diesen Schildern wollen wir solchen Unfällen entgegenwirken und einen klaren Hinweis geben: Bist du gesichert? Mach noch einmal einen Selbstcheck! ■

Elke Marchat
Christian Schwaiger



Der Startschuss für das Trailrunning ist schon gefallen und Du bist immer noch nicht losgelaufen, ...!?

Jeden Dienstag um 17:00 Uhr treffen wir uns zu einem gemeinsamen Training und Updates rund um das Berglaufen. Naheliegender im Almen und Joggland gibt es un-

endliche Trails zu erforschen. Auch das Grazer Bergland haben wir im Radar.

Nach dem Run ist vor dem Run und am Schirm haben wir schon den Track für das nächste Training. ■

Wir sehen uns in der Natur!

Kickoff - Anmeldung:

Elke Marchat | 066488556537
elkemarchat1977@gmail.com



Skitour auf den Triebenkogel

der OG-Birkfeld am 31. Jänner 2026

Bei strahlendem Sonnenschein und besten winterlichen Bedingungen machten sich ambitionierte Skitourer auf den Weg zum „Triebenkogel“ im Triebental.

Das Ergebnis der Tour, übertraf alle Erwartungen was man sich von einem perfekten Skitourtag erhofft – frische Höhenluft, Traumhafte Ausblicke und feine Pulverabfahrten.

Besonders erfreulich waren die Leistungen der Teilnehmerinnen die erstmalig zu einer Skitour angetreten sind.

Sie erstürmten den Gipfel mit der Elite und freuten sich über die 950hm die Sie im Team bewältigt haben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Alpenvereinsmitglieder und die Gute Kooperation mit den Tourenführern! ■

Christian Schwaiger
Christine Doppelhofer

Schiverein Union Birkfeld

Erfolgreicher Rückblick auf die Saison 2026

Die Saison 2026 wird beim Schiverein Union Birkfeld als besonders ereignisreich und erfolgreich in Erinnerung bleiben. Mit großem Engagement, sportlichem Ehrgeiz und starkem Teamgeist konnten die Athletinnen und Athleten sowie das Trainer-team zahlreiche Erfolge feiern.

Bereits zu Beginn der Wintersaison zeigte sich, dass sich die intensive Vorbereitung im Herbst ausgezahlt hatte.

Beim SB VII Raiffeisen-Liebmarkt Sport 2000-Autohaus Felber-Fischer Joglandcup 2026 erzielten die Sportlerinnen und Sportler des Vereins beachtliche Platzierungen sowie den 3. Endrang in der Gesamt-Vereinswertung. Besonders in der Vereinswertung Jugend-AK konnte der Verein glänzen: Zahlreiche

Podestplätze sowie der Sieg in dieser Gruppe unterstreichen die hervorragende Arbeit des Schivereins.

In der Einzelwertung Kinder 8 konnte sich Lena Rieger mit 3 Saisonsiegen den 1. Rang sichern, in der Schüler 14 wurde Magdalena Jäkel dritte. In der Schüler 16 holte sich Anika Thurner den 2. Platz, Anja Bauer wurde 3. Marie Jäkel führte das Podest an bei der Jugend 18, dicht gefolgt von Vereinskollegin Julia Polzhofer. Mit 4 Saisonsiegen in der Klasse Jugend 18 holte sich den 1. Platz Lukas Pöllabauer vor seinem Teamkollegen Johannes Ebner. Peter Pöllabauer holte sich den 3. Platz in der Klasse Masters 50, in der Masters 40 gingen Platz 1 und 2 an Dominik Rieger und Johannes Bauer. Und einmal mehr siegreich in seiner Klasse war Markus Elm-

leitner.

Ein Highlight der Saison war die Teilnahme an den Bezirksschulschimeisterschaften, bei denen Lena Rieger den 2. Platz, Valentin Jäkel den 2. Platz, Magdalena Jäkel den 3. Platz, Jana Rieger den 3. Platz, Martin Kröpfl den 1. Platz, Paula Bauer den 3. Platz und Ziegerhofer Manuel den 2. Platz erreichten.

Sepp Perhofer, das langjährige Aushängeschild der Union Birkfeld, konnte heuer wieder 11 Siege, 3 zweite Plätze sowie 3 dritte Plätze bei den Masters-Rennen österreichweit einfahren.

Neben sportlichen Erfolgen stand auch der Teamzusammenhalt im Mittelpunkt – gemeinsame Trainingslager und Vereinsaktivitäten stärkten die Gemeinschaft und sorgten für eine motivierende Atmosphäre.

Ein besonderer Dank gilt den Trainerinnen und Trainern, Eltern sowie allen Unterstützern und Sponsoren, die den Verein während der gesamten Saison begleitet haben. Ohne ihren Einsatz wären viele der Erfolge nicht möglich gewesen.

Mit großer Zuversicht richtet der Schiverein Union Birkfeld nun den Blick auf die kommende Saison. Die positiven Entwicklungen im Nachwuchsbereich sowie die gezeigten Leistungen lassen auf weitere sportliche Erfolge hoffen.

Fazit: Die Saison 2026 war für den Schiverein Union Birkfeld geprägt von sportlichen Erfolgen, starkem Zusammenhalt und einer vielversprechenden Zukunftsperspektive. ■

Schiverein Union Birkfeld



Pädagogischer Austausch durch Erasmus+ Projekte in Europa

Im Rahmen eines Job Shadowings in Dänemark hatten zwei Elementarpädagoginnen während der Semesterferien die Möglichkeit, die tägliche Arbeit in zwei unterschiedlichen Kindergärten der Gemeinde Sonderburg kennenzulernen. Während ihres Aufenthalts begleiteten sie die pädagogischen Fachkräfte im Alltag, beobachteten die täglichen Rou-

tinen und erhielten wertvolle Einblicke in die Interaktion zwischen Pädagoginnen, Pädagogen und Kindern. Besonders spannend war es für sie, sowohl Aktivitäten im Innenbereich als auch im Außenbereich mitzuerleben – von freien Spielphasen bis hin zu gemeinsamen Mittagssituationen.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil ihres Aufenthalts

war ein Gespräch mit dem Bereichsleiter der Kindergärten. Dabei erhielten sie einen umfassenden Einblick in das dänische Bildungssystem sowie dessen pädagogische Grundprinzipien.

Anfang März durften wir in Birkfeld Pädagogen und Pädagoginnen aus Tschechien, Slowenien und Dänemark begrüßen, die großes Interesse an unserem Bildungssystem

zeigten. Von der Kinderkrippe bis hin zum BORG Birkfeld erhielten sie Einblicke in unsere vielfältigen Bildungseinrichtungen. Der Austausch über die unterschiedlichen Bildungssysteme und Lehrmethoden bot allen Beteiligten neue Perspektiven und förderte ein gegenseitiges Verständnis für pädagogische Ansätze in den verschiedenen Ländern. ■



Tiefkühlgemeinschaft Waisenegg

In früherer Zeit gab es fast in jeder Gemeinde ein öffentliches Kühlhaus, dadurch wurde die Haltbarmachung von Lebensmitteln, vor allem von Fleisch revolutioniert. Durch die Erfindung der Tiefkühlgeräte für den Haushalt, verloren diese Anlagen mehr und mehr an Bedeutung und verschwanden letztlich aus dem Ortsbild. Im Ortsteil Waisenegg hat sich durch Initiative der „Tiefkühlgemeinschaft“ eine solche Anlage erhalten.

Im Oktober 1962 wurde der Verein „Gemeinschaftliche Tiefkühlgemeinschaft“ mit 50 Mitgliedern gegründet, zum 1. Obmann wurde der damalige Bürgermeister, Herr August Reichenbacher gewählt. Das Gebäude für das Kühlhaus wurde von Karl und Stefanie Berger, Landwirte in Waisenegg, errichtet und an die Tiefkühlgemeinschaft vermietet.

Auf den 50 m² Fläche befinden sich ein Aufarbei-

tungsraum, ein Vorkühlraum für Schlachttiere und ein Gefrierraum mit 40 Fächern sowie ein Vorfroster. Bei den früher durchgeführten Hauschlachtungen war das Kühlhaus der Ort für die Verarbeitung des Schlachtkörpers und die Haltbarmachung durch Tiefkühlen.

Viele Jahrzehnte wurde das Kühlhaus gut genutzt, die Vereinsmitglieder haben in vielen ehrenamtlichen Stun-

den zur Erhaltung beigetragen.

Im Jahre 2007 wurden einige größere Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten durchgeführt, es stehen jetzt 19 große und 7 kleine Fächer zur Verfügung.

Neben der Jahresmiete für ein Fach besteht auch die Möglichkeit, dieses für einen kürzeren Zeitraum (einige Monate während der Erntezeit) zu mieten. Sowohl

Kühlraum als auch Vorfroster können von jedermann gegen eine Gebühr angemietet werden. Möglich ist auch die kurzfristige Getränkeabkühlung (z.B. für private Veranstaltungen).

Bei Interesse an der Anmietung eines Kühlfaches oder der Kurzzeitnutzung des Kühlraumes kontaktieren sie bitte Obfrau Waltraud Hofbauer, Tel. 0676/930 10 20 ■



TAG DER OFFENEN TÜR

ORTSSTELLE BIRKFELD

- Wortgottesdienst um 10 Uhr
- Kinderschminken, Kletterturm & Hüpfburg für die Kinder
- Vorstellung von Rettungs-, Notarzt- und Kommandofahrzeugen
- Führungen durch die Dienststelle
- Schätzspiel
- Musikalische Umrahmung
- Für Speis & Trank ist gesorgt!

Wir freuen uns auf Euch!

SONNTAG

**6.
SEPT.**

ab 10 Uhr

80 Jahre
Rotes Kreuz Birkfeld
1946-2026



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Hilfe in Notlagen

Die Beratungsstelle zur Existenzsicherung der Caritas

Die Beratungsstelle zur Existenzsicherung (kurz BEX, ehemalige Sozialberatung) bietet kostenlose und diskrete Beratung und Unterstützung für Menschen in finanzieller und sozialer Not. Die Beraterinnen und Berater helfen Menschen dabei, ihre Lebensgrundlagen abzusichern und Lebenssituationen nachhaltig zu verbessern. Über die BEX ist auch eine Energiesparberatung möglich. Da die Beratungen und die Anliegen der Klient*innen ausreichend Zeit erfordern, ist eine vorherige Terminvereinbarung notwendig.

An die BEX können sich Menschen in herausfordernden Lebenssituationen wenden, die einen festen Wohnsitz in der Steiermark haben. EU-Bürger*innen benötigen eine zusätzliche Anmeldebescheinigung; Drittstaatsangehörige brauchen einen Aufenthaltsnachweis, etwa einen Konventionspass, oder eine Aufenthaltsbewilligung.

Für eine Terminvereinbarung ist die BEX telefonisch unkompliziert erreichbar. Im ausführlichen Beratungsgespräch wird dann abgeklärt, welche Unterstützung möglich ist. Betroffene Menschen können Soforthilfe in Form von Kleidung oder Lebensmittelgutscheinen erhalten. Im Bedarfsfall kann es finanzielle

Einmalhilfe geben. Die Beraterin nimmt zudem Kontakt mit Ämtern, Behörden oder anderen Anlaufstellen auf, um offene Fragen oder

weitere Ansprüche zu klären. Ziel ist immer, dass die Menschen ihr Leben auf lange Sicht wieder aus eigener Kraft bewältigen können.

BEX Onlineberatung

Eine Beratung ist auch online möglich - anonym, einfach und digital:

<https://onlineberatung-steiermark.caritas-wegweiser.at/>

Kontakt für

Terminvereinbarungen:

**Sprechstunden/Sprechtag
in Fürstenfeld und Hartberg
Weiz - Region Oststeiermark**

Stefana Dobrin lic.

Weizberg 13, 8160 Weiz
stefana.dobrin@caritas-
steiermark.at
0676 - 880 157 24

Armut und soziale Ausgrenzung sind keine Einzelschicksale. Wenn man den Job verliert oder schwer erkrankt, kann man schnell in eine Notsituation geraten. In der BEX erreichen die Caritas täglich Geschichten von Menschen, die von einem Tag auf den anderen nicht mehr wissen, wie sie ihren Lebensunterhalt bestreiten sollen. Wo notwendig kann unmittelbar Hilfe geleistet werden – etwa mit Kleidung oder Schulsachen – und in Härtefällen (z.B. zur Abwendung einer Delogierung, im Katastrophenfall) auch mit finanzieller Unterstützung unter die Arme gegriffen werden. Ziel ist dabei immer die langfristige Sicherung der Lebensgrundlage. Als Grund-

lage für eine erfolgreiche Verbesserung der jeweiligen Situation dienen stets Beratung und Unterstützung. Im ersten Schritt werden ein Finanzcheck und die genaue Analyse der aktuellen persönlichen Situation durchgeführt. Im Anschluss werden gemeinsam Perspektiven entwickelt.

Energiearmut:

Beratung, Gerätetausch, Spendenmöglichkeit

Wenn die Lebenshaltungskosten zur Belastung werden und Grundbedürfnisse nicht mehr gestillt werden können, bieten die Berater*innen Steiermark weit einen Überblick über nachhaltige Maßnahmen zu erlangen und unterstützen dabei, diese umzusetzen. Wenn Strom- oder Heizungsabschaltungen drohen, können Armutsbetroffene Energiekostenberatung und finanzielle Soforthilfe unkompliziert in Anspruch nehmen. Ziel ist es, die Versorgung zu sichern und die Handlungsfähigkeit der Hilfesuchenden zur Deckung ihrer Grundbedürfnisse zu bewahren oder wiederherzustellen. Bsp. das Förderprogramm Wohnschirm Energie des Sozialministeriums wird über die Beratungsstellen der Caritas abgewickelt.

Soziale Energiesparberatung und Gerätetausch

Alte oder defekte Kühlschränke oder Waschmaschinen sind oft unnötige Stromfresser und treiben die Energierechnungen in die

Höhe. Die Caritas tauscht solche Geräte mit Mitteln den Klima- und Energiefonds kostenlos gegen energieeffiziente Modelle aus und berät Haushalte vor Ort dabei, wie sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten – meist als Mieter*innen - Energie sparen können, ohne kostenintensive bauliche Maßnahmen in den Wohnräumen vornehmen zu müssen. Damit sinken die laufenden Kosten und die Umwelt wird geschont. Energiesparberatung und Sozialberatung werden hier sinnvoll verschränkt, um ganzheitliche Beratung leisten zu können.

Caritas Energiesparberatung

0316/8015-300
existenzsicherung@caritas-
steiermark.at
[www.caritas-steiermark.at/
energiesparberatung](http://www.caritas-steiermark.at/energiesparberatung)

Wer helfen möchte:

[www.caritas-steiermark.at/
stromspende](http://www.caritas-steiermark.at/stromspende)



CD PRÄSENTATION

WEIT MEHR...

KREMSEKELLERMUSI GSTRICH'N VUI
XANGSVERSTEIRERUNG

MODERATION:
MARCUS
WEBERHOFER

SAMSTAG, 27. JUNI 2026
- 19:30 UHR -

PETER ROSEGGER-HALLE
BIRKFELD
GOLDENER SAAL

KARTENRESERVIERUNG: PAPIERECKE HESCHL,
OLIVER KREINZ (0650 9989498) & BEI ALLEN ANDEREN MUSIKANT*INNEN

EINLASS: 18:30 UHR
VORVERKAUF: 18€
ABENDKASSE: 22€
KINDER BIS 12: 10€
JUGEND BIS 18: 15€

Marktgemeinde Birkfeld
Kulturreferat

Das Land
Steiermark
Kultur, Europa, Sport

„ohkug

Weit mehr

Das Herz der jungen, hochqualifizierten Musikerinnen und Musiker der Gruppen KremserKellerMusi, Gstrich'n vui und Xgsangsversteirerung schlägt mit großer Leidenschaft für die traditionelle, unverfälschte Volksmusik. Verwurzt in der heimischen Musikkultur und zugleich geprägt von frischen musikalischen Impulsen, widmen sie sich mit Hingabe der Pflege und Weiterentwicklung dieses wertvollen Erbes.

Nun haben sich die drei Formationen erstmals zusammengeschlossen, um ihre musikalischen Ideen und ihre Begeisterung in einem gemeinsamen Projekt zu bündeln und ein Album zu verwirklichen, das die Vielfalt und Lebendigkeit der Volksmusik eindrucksvoll widerspiegelt.

Im Rahmen der Veranstaltung am 27. Juni in der Rosegger-Halle in Birkfeld wird die CD „Weit mehr ...“ feierlich der Öffentlichkeit präsentiert. Dieses besondere Ereignis bietet nicht nur die Gelegenheit, die neuen Werke erstmals live zu erleben, sondern auch einen Einblick in die musikalische Zusammenarbeit der Künstlerinnen und Künstler zu gewinnen.

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend voller erfrischender Klänge, authentischer Volksmusik, herzlicher Begegnungen und geselliger Atmosphäre, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Tickets:
Papierhecke
Heschl
oder online



SCHLAGERFEUERWERK

mit
Elisabeth Kirchner und Manfred Loydolt | Am Klavier: Werner Mixan

Peter Rosegger-Halle
Birkfeld

Freitag, 11. September 2026
Beginn: 19:00 Uhr

Melodien aus den 50er und 60er Jahren
Peter Alexander, Catarina Valente, Bill Ramsey, Udo Jürgens, Louis Armstrong, Vico Torriani und mehr

Ticketpreise:
VVK: 4,- €
AK: 6,- €
Vorverkauf: Papierhecke Heschl und online

Marktgemeinde Birkfeld
Kulturreferat

Zum Online-Ticket

SCHLAGERFEUERWERK mit Elisabeth Kirchner und Manfred Loydolt, am Klavier: Werner Mixan

Die beliebten Künstler Elisabeth Kirchner und Manfred Loydolt präsentieren eine unterhaltsame musikalische Zeitreise durch die größten Schlager- und Evergreen-

Hits der 50er-, 60er- bis in die 70er-Jahre. Mit bekannten Melodien und Erinnerungen an legendäre Stars wie Caterina Valente, Udo Jürgens, The Beatles und viele weitere erwartet das Publikum ein stimmungsvoller Abend voller Nostalgie, Charme und unvergesslicher Musik. ■

BIRKFELDER KIRTAG

Eintritt frei

Fr, 31. JULI
HAUPTPLATZ

Unplugged
ab 17.30 Uhr

ab 21.00 Uhr
GROSSE VERLOSUNG
KINDERPROGRAMM

SOUND XPRESS

be BIRKFELD

FÜRSTEN

38. Int. Radjugendtour Oststeiermark

26. bis 30. August 2026

Ein europäisches Nachwuchsrennen mit starker regionaler Verankerung. Gemeinsam für Jugend, Region und Radsport.

Die Oststeiermark wird vom 26. bis 30. August 2026 erneut zum Zentrum des internationalen Radsports: Mit der **38. Internationalen Radjugendtour Oststeiermark** steht eine der bedeutendsten Nachwuchs-Radrundfahrten Europas auf dem Programm. Nach dem großen Erfolg im Vorjahr werden auch heuer wieder 25 internationale Teams aus rund 15 Nationen erwartet – darunter viele junge Talente zwischen 15 und 17 Jahren, die sich auf ihrem Weg in den Profiradsport präsentieren.

Wo der Radsport Station macht: Gemeinden der Oststeiermark als Etappenorte

Die Internationale Radjugendtour 2026 führt durch das Herz der Oststeiermark und verbindet sportliche Herausforderung mit regionaler Vielfalt. Geplant sind vier Etappen mit Start- und Zielorten in **Hartberg, Stubenberg am See, Pöllau, Vorau, Waldbach-Mönichwald, Friedberg, Weiz und Birkfeld**. Der Prolog findet in **Bad Loipersdorf** statt. Die Strecken verlaufen durch abwechslungsreiches Terrain – von sanften Hügeln über anspruchsvolle Anstiege bis hin zu schnellen Zielsprints durch die Ortszentren. Jede Etappe stellt besondere Anforderungen an die jungen Athleten und bietet gleichzeitig den Gemeinden eine Bühne, sich sportlich, touristisch und gastfreundlich zu präsentieren.

Die Etappen im Überblick

Datum	Etappe	Startort	Startzeit	Zielort	Zielzeit
26. August	Prolog	Bad Loipersdorf	17:00 Uhr	Bad Loipersdorf	ca. 18:00 Uhr
27. August	Etappe 1	Hartberg	16:30 Uhr	Stubenberg a. S.	ca. 18:00 Uhr
28. August	Etappe 2	Pöllau	16:30 Uhr	Vorau	ca. 18:00 Uhr
29. August	Etappe 3	Waldbach-Mönichwald	16:30 Uhr	Friedberg	ca. 18:00 Uhr
30. August	Etappe 4	Weiz	11:00 Uhr	Birkfeld	ca. 12:30 Uhr

Spendenübergabe an den Verein „Birkfeld für Birkfelder“



Im Rahmen der Weihnachtsfeier der PTS Birkfeld stand neben dem gemütlichen Beisammensein auch

der Gedanke der Gemeinschaft und Hilfsbereitschaft im Mittelpunkt. Durch die Unterstützung der Schülerinnen

und Schüler, Lehrkräfte sowie der zahlreichen Besucherinnen und Besucher konnten Spenden in der Höhe von insgesamt 500 € gesammelt werden.

Der gesammelte Betrag wurde anschließend an den Verein „Birkfeld für Birkfelder“ übergeben. Der Verein unterstützt Menschen aus der Region, die sich in schwierigen Lebenssituatio-

nen befinden, und leistet damit einen wichtigen Beitrag für das soziale Miteinander in der Gemeinde.

Die PTS Birkfeld freut sich, mit dieser Spendenaktion einen Beitrag leisten zu können, und bedankt sich herzlich bei allen, die durch ihre Unterstützung und Großzügigkeit zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.



WAS IST DIE PFLEGEDREHSCHIBE?

Wir sind die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige in der Region. In jedem Bezirk steht Ihnen ein Team aus erfahrenen diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen für Beratungen und Information zur Verfügung.

Unser Ziel ist es, Sie über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung zu informieren und gemeinsam mit Ihnen die beste Art der individuellen Pflege und Betreuung zu finden. Bei Bedarf unterstützen wir auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote.

WIE ERREICHE ICH DIE PFLEGEDREHSCHIBE?

Unser Service ist kostenlos und steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch oder per Mail zur Verfügung. Nach Voranmeldung sind zeitlich flexible Hausbesuche oder Beratungen direkt in den Räumlichkeiten unserer Pflegedrehscheibe im Bezirk möglich.

Weitere Details unter www.pflege.steiermark.at



WELCHE THEMEN SIND INHALT DER BERATUNGEN?

- Pflegegeld
- Mobile Pflege und Betreuung/Hauskrankenpflege
- Medizinische Hauskrankenpflege
- Mehrstündige Alltagsbegleitung
- Tageszentren, Betreutes Wohnen
- Pflegeheimunterbringung, Pflegeplätze
- Mobiles Palliativteam und Hospiz
- Finanzielle Zuschüsse für pflegende Angehörige
- Pflegekarenz, Pflegezeit, Familienhospizkarenz
- Vorsorgevollmacht, Erwachsenenschutz, Patientenverfügung
- Essenzustellung, Hilfsmittel
- 24-Stunden-Betreuung
- Psychiatrisches Unterstützungsangebot usw.

BERATUNGSZEITEN IN DEN RÄUMLICHKEITEN DER PFLEGEDREHSCHIBE SIND:

Montag, Mittwoch, Donnerstag & Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Hausbesuche und Beratungen im Büro sind nach individueller Vereinbarung auch zeitlich flexibel möglich.



CCM Bruck-Mürzzuschlag

DDR-Schachner-Platz 1
Zi. 313
8680 Mürzzuschlag
+43 (316) 877 7472
pflegedrehscheibe-bm@stmk.gv.at

CCM Hartberg-Fürstenfeld

Rotkreuzplatz 1, Sozialzentrum (altes LKH)
8230 Hartberg
+43 (316) 877 7475
pflegedrehscheibe-hf@stmk.gv.at

CCM Weiz

Birkfelder Straße 28
8160 Weiz
+43 (316) 877 7483
pflegedrehscheibe-wz@stmk.gv.at



www.pflege.steiermark.at

Information, Beratung, Unterstützung



Amttsachverständige der Pflege informieren über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.

Exkursion nach Stanz im Mürztal

Im Rahmen unserer Exkursion zum Thema innovativer Ortsentwicklung besuchten wir den Ort Stanz im Mürztal. Als eine der ersten Smart-Village-Gemeinden gilt Stanz als Vorreiterin für innovative Ortsentwicklung im ländlichen Raum. Mit dem „Stanzer Weg“ setzte die Gemeinde auf gemeinschaftliches Engagement, Kooperation und neue Formen der Zusammenarbeit und startete zeitgleich zukunftsweisende Strategien im Energiesektor.

Bürgermeister a.D. Friedrich Pichler und Projektkoordinator Mag. Rainer Rosegger berichteten uns von Bürgerbeteiligungsprozessen und innovativen Ansätzen mit welchen es gelungen war, die Stanz als eigenständige Gemeinde zu erhalten.

Bei einem Ortsrundgang besichtigten wir den „Kostnix-Laden“ (einem Laden, aus dem jeder mitnehmen kann,

was gebraucht wird), ein Mehrgenerationenhaus, den Nahversorger, der auf Begegnung setzt und halbtags ohne Personal betrieben wird, und weitere umgesetzte Ideen.

Nach einem gemütlichen Mittagessen stand uns noch Bürgermeister DI (FH) Dieter Schabereiter für Fragen und Antworten zur Verfügung, bevor wir uns zur Besichtigung des Windpark Stanglalm aufmachten. Auf 1250 bis 1480m Seehöhe und eisigem Wind erzählte uns Windparkbetreiber Fö. Ing. Paul Zelinka die atemberaubenden Fakten über die 9 Windkraftanlagen, deren spektakuläre Bauphase und das Thema Naturschutz, welches für die Betreiber allgegenwärtig ist.

Für die Teilnehmer der Exkursion war es ein gelungener Ausflug mit vielen Ideen, die nun in die unterschiedlichen Projekte mitgenommen werden.



Goodies – Geschenke oft mit wenig Nutzen - aber viel unnötiger Müll

Produziert für den Mülleimer

Wer hat sich nicht schon über Zusendungen geärgert, die er bekommen hat, ohne sie zu bestellen. Gemeint sind jene Goodies, wie sie in der Werbebranche genannt werden, kleine Geschenke, durch die die Gunst der Beschenkten errungen oder erhalten werden sollte. Doch wer braucht schon einen Kugelschreiber, Namenspickerl, Glückwunschkarten, ein Feuerzeug, oder ... Rücksendungen sind nicht möglich, also landen die meisten Dinge im Müll. Produziert werden diese „Geschenke“ zu Billigstpreisen meist in Fernost.

Eine Möglichkeit, die weitere Zusendung von solchem Ramsch zu verhindern, ist ein Anruf bei der entsprechenden Organisation (meist

sind es Hilfsorganisationen) und die Streichung aus der Adressenliste zu verlangen. Eine weitere Möglichkeit ist, die Annahme zu verweigern, wenn diese Artikel bei Veranstaltungen verteilt werden.

Letztendlich gibt es hier aber auch positive Beispiele zu erwähnen. Einige Banken sind am Weltspartag schon dazu übergegangen, Produkte aus heimischer Erzeugung, meist von bäuerlichen Selbstvermarkter:innen, an Kund:innen zu verteilen. Grundsätzlich ist aber die Unmenge an Papier- bzw. Stoff- oder Kunststoffsackerln zu verurteilen, weil diese selten einer sinnvollen Nachnutzung zugeführt werden und dementsprechend auch entsorgt werden.

Ferdinand Vötsch



Mitmachen und Teil der Initiative werden:

Vom Spielplatz bis zum Seniorenheim – alles gratis... oder doch nicht?

Das ist Kathi. Sie liebt es auf dem Spielplatz ihrer Gemeinde zu schaukeln. Das könnte sie stundenlang machen und

am liebsten jeden Tag.

Doch damit das Mädchen die Schaukel nutzen kann, muss diese erst einmal bezahlt und regelmäßig instandgehalten werden.

Als Kahti eines Tages in

Richtung Spielplatz hopst, fragt sie sich, wer diesen überhaupt gebaut hat und wer das alles bezahlt. ■

Fortsetzung folgt...

Smart Village Joglland



@smartvillage-joglland

Gemeinsam. Vor Ort. Für die Zukunft.

www.smartvillage-joglland.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Das Land
Steiermark
A10 - Land- und Forstwirtschaft


Kofinanziert von der
Europäischen Union

Sportlerprofil: Timo Pichler

Steckbrief

Name: Timo Pichler | Sportart: Boxen

Verein: Novo Athletics Weiz

Trainingsdauer: Seit 3 Jahren aktiv im Boxsport

Trainings- & Leistungszentrum

- Regelmäßiges Training 4x pro Woche in Weiz
- Zusätzliche Kraft- und Konditionseinheiten im Fitnessstudio in Birkfeld
- Nationalteam-Training: regelmäßige Lehrgänge in Wien (D-Kader)

Leistungsentwicklung

- Sichtungstraining: Juli 2025 im Bundessportzentrum Schielleiten
- Aufnahme ins Nationalteam nach erfolgreich absolvierter Sichtung

Erfolge

- Wiener Meister 2025
- Vize-Staatsmeister
- Erfolgreiche Teilnahme an mehreren ABC Turnieren
- Teilnahme an der Europameisterschaft 2025 in Budva
- Montenegro

Persönliches Ziel

Weiterer Aufbau seiner nationalen und internationalen Wettkampferfahrungen sowie kontinuierliche Entwicklung Richtung A-Kader und internationale Top-Platzierungen. ■

Text und Fotos: Markus Pichler



Die 9. Oldtimer Genuss-Tour macht am 4. Juli Station in Birkfeld

Am Sonntag, den 4. Juli ab 12:00 Uhr, verwandelt sich der Obere Markt (vor der Bäckerei Felber) von Birkfeld in ein lebendiges Freilichtmuseum des Automobilbaus.

Im Rahmen der 9. Oldtimer Genuss-Tour rollen 100 historische Fahrzeuge am Oberen Markt ein, um automobile Faszination mit regionaler Kulinarik zu verbinden.

Direkt nach der Ankunft müssen die Teilnehmer eine anspruchsvolle Sonderprüfung absolvieren, bei der es auf fahrerisches Geschick und Präzision ankommt.

Die Bandbreite der Fahrzeuge reicht von Vorkriegsklassikern aus dem Baujahr

1930 (Ford Model A) bis zu geschichtsträchtigen Youngtimern des Jahres 1996 (Lotus Elise). Auch leistungstechnisch ist vom gemütlichen 20-PS-Oldie (Steyr Puch 650T) bis hin zum kraftvollen US-Boliden (Corvette C2) mit 350 PS alles vertreten, was das Herz von Oldtimerfans höher schlagen lässt.

Wie verbindend das Hobby Oldtimer ist, beweist auch der Blick auf die Teilnehmerliste: Die jüngste Starterin im Feld ist gerade einmal 21 Jahre (VW Golf) alt, während der älteste Teilnehmer (Porsche 356A) mit 84 Jahren stolze Lebens- und Fahrerfahrung mitbringt.

Sonderprüfung der Rallye Weiz 2026

Die Rallye Weiz findet heuer von 16. bis 18. Juli 2026 statt. Im Gemeindegebiet kommt es am Samstag, den 18. Juli 2026 zu zwei Sonderprüfungen: um 08:00 Uhr sowie um 10:35 Uhr im Bereich Bucklige Lärche – Obere Haslau – Sallegg – Lechen/Aschau. Die betroffenen Straßen sind an diesem Tag von 06:45 bis 13:30 Uhr gesperrt. Weitere Informationen finden Sie unter: rallye-weiz.at

Streckenplan der Sonderprüfungen im Gemeindegebiet:



PVÖ Birkfeld

Sonne, Meer und gute Laune



Der Pensionistenverband Birkfeld verbrachte mit SENIORENREISEN von 8. bis 15. Mai 2026 eine herrliche Flugreise in Albena, Bulgarien. 26 Teilnehmer aus mehreren Ortsgruppen des Bezirks Weiz genossen gemeinsam Erholung direkt am Meer, interessante Ausflüge, Kultur, Natur,

Land und Leute. Spaß und Unterhaltung in Gemeinschaft standen im Vordergrund. Dank perfekter Organisation mit Busanreise, Kofferservice und Reisebegleitung durch Christine Königshofer aus Birkfeld wurde der Urlaub für alle zu einem rundum sorgenfreien Erlebnis.

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Sich ablenken ist eine bewusste Entscheidung! Seien wir uns dessen bewusst!

Jeder weiß es, viele verharmlosen es und manche ignorieren es! Ablenkung im Straßenverkehr, egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Pkw, ist Unfallursache Nummer 1, sowohl bei Unfällen mit Getöteten als auch bei Unfällen mit Schwerverletzten.

Seit mehr als einem Jahrzehnt werden landesweit Maßnahmen gesetzt, die die Verkehrsteilnehmer für die Gefahr sensibilisieren und die Folgen bei Nichtbeachtung aufzeigen. Allen voran ist das Smartphone die größte Versuchung, sich während der Fahrt abzulenken und vermeintlich wichtige Dinge noch zu erledigen. Dabei wird die Aufmerksamkeit permanent von der Straße abgezogen. Zunehmend kann man aber auch andere Ablenkungsfaktoren im Straßenverkehr erkennen wie zum Beispiel Musik hören, sich angeregt mit dem Anderen unterhalten, essen und trinken und vieles mehr.

Die anderen sind es – ich mache das nur selten!

Bereits vor Jahren lieferte eine Studie ein erschreckendes Bild: Jeder sechste Radfahrer und jeder dritte Fußgänger ist beim Queren einer Straße abgelenkt. Tendenz steigend! Die subjektive Beobachtung von Pkw-Lenkern ergibt ein ähnliches Bild.

Befragt man die Menschen, erhält man durchaus Verständnis für die Gefahr durch Ablenkung. Man ist sich einig, dass das grundsätzlich riskant ist. Jedoch denken viele, sie haben es im Griff und können jederzeit rasch reagieren. Die Wissenschaft liefert uns den Gegenbeweis: Der Mensch kann nicht gleichzeitig die vollständige Aufmerksamkeit auf mehrere Dinge lenken. Er entscheidet sich immer, auch unbewusst, für eine Sache. Dieser Fokus sollte dann nicht das Smartphone, sondern der Straßenverkehr sein.

Besonders Kinder brauchen verantwortungsvolle Vorbilder. Auf andere zu achten bedeutet zwangsläufig, sich selbst nicht abzulenken, damit vorausschauendes Verhalten im Straßenverkehr möglich ist.

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass Ablenkung das Unfallrisiko um ein 3- bis 6-Faches erhöht.
- ✓ ... dass Wegschauen von 2 Sekunden bei 50 km/h einem Blindflug von 28 Metern entspricht.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln zum Thema Ablenkung ab Sommer 2026
- ✓ PRO.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei!
- ✓ PRO.Bike-Fahrssicherheitstraining für Motorradfahrer – Gutscheine sichern!

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Die steirische Kampagne "Augen auf die Straße" sensibilisiert seit 2017 –
www.augen-auf-die-strasse.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

Aktuelle Veranstaltungen

Juli bis September 2026

02.07.2026

Wanderung „Häuslalm“

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Walter Unterberger,
Engelbert Pessl

03.07.2026

Vorlesen für Kinder

Veranstalter: ÖB Birkfeld
Öff. Bibliothek Birkfeld, 16.00 Uhr

04.07.2026

Jausenfest der FF Birkfeld

Veranstalter: FF Birkfeld
Rüsthaus der FF Birkfeld, 15.00 Uhr

05.07.2026

Patrozinium und Priesterjubiläum

Pfarrkirche Koglhof, 08.45 Uhr

06.07.2026

Schlusskonzert der Musikschule Birkfeld

Veranstalter: Musikschule Birkfeld
Peter Rosegger-Halle Birkfeld
18.00 Uhr

06.07.2026

Petutschnig Hons mit „Hons im Glück“ – Neues Programm!

Veranstalter: Edl-Event GmbH
Edlseer Alm Birkfeld
Karten: HOAMAT TRACHT Birkfeld
Einlass: 17.00 Uhr, Beginn: 19.00 Uhr

10.07.2026

Tag der Offenen Tür

Tageswerkstätte SOBEGES
09.00 – 18.00 Uhr

11.07.2026

Kinderklettern

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Christian Schwaiger

11.07.2026

Birkfelder Entenrennen

Veranstalter: Sparverein Bachstube
Bachstube Bäumel Birkfeld
11.00 Uhr

11.07.2026

Straßenturnier

Veranstalter: ESV Koglhof
Schlosstal, 13.00 Uhr

15.07.2026

Wandern mit Fritz

Anmeldung: info@hoamattracht.com
ca. 3,5 Std. Gehzeit
Start: Edlseer Alm Birkfeld, 09.00 Uhr

17.07.2026

frisch lustig steirisch

Veranstalter: Sparverein Gallbrunner
Veranstaltungszentrum Gallbrunner
18.30 Uhr

18.07.2026

Grillen, Genießen, Plaudern

Veranstalter: ÖVP Birkfeld
Freibad Birkfeld, 18.00 Uhr

19.07.2026

Landjugendfest

Veranstalter: Landjugend Koglhof
Dorfplatz Koglhof, 10.00 Uhr

25.07.2026

5. Birkfelder Nagelturnier

Veranstalter: ESV Haslau, FPÖ Birkfeld
Sportanlage Haslau, 10.00 Uhr

26.07.2026

Maibaumumschneiden

Veranstalter: Sparverein Herda
Dorfplatz Rabendorf, 10.30 Uhr

27.07.2026

Klettersteige Tofana/Dolomiten

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Elke Marchat, Peter Gruber,
Christian Schwaiger
27.07. bis 02.08.2026

31.07.2026

Birkfelder Kirtag

Veranstalter:
Ortsentwicklungsverein Birkfeld
Hauptplatz Birkfeld

31.07.2026

Sommernachtslesung

Veranstalter: Kulturreferat Birkfeld
Vorplatz der Volksschule Waisenegg
19.00 Uhr

01.08.2026

Hobby-Tischtennisturnier

Anmeldung: Oliver Felber 0664/500 62
60 oder vor Ort
Freibad Birkfeld, 12.30 Uhr

01.08.2026

Grillabend

Veranstalter: Sportcafe Birkfeld
im Sportcafe Birkfeld, 17.00 Uhr

02.08.2026

Filzmooser Tanzmusi

Veranstalter: Edl-Event GmbH
Edlseer Alm Birkfeld, 14.00 Uhr
Karten: HOAMAT TRACHT Birkfeld,
03174/4570

03.08.2026

Filzmooser Tanzmusi

Veranstalter: Edl-Event GmbH
Edlseer Alm Birkfeld, 18.00 Uhr
Karten: HOAMAT TRACHT Birkfeld,
03174/4570

06.08.2026

Wanderung

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Ruperta Unterberger

08.08.2026

Mountainbiketour

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Mario Reitbauer,
Peter Gruber

09.08.2026

Laurentibergfest

Veranstalter: Laurentikomitee und
Landjugend Birkfeld
10:00 Uhr Festgottesdienst
anschließend Fest rund um die Lau-
rentibergkirche

09.08.2026**Frühschoppen der FF Koglhof**

Veranstalter: FF Koglhof
Rüsthause Koglhof, 10.00 Uhr

14.08.2026**The Spirit of M'amin –
Warrior & Buffalo Horse Days**

Veranstalter: Johannes Wagner
M'amin Horse Territory Gestüt
Wagner, Gscheid
14.08. – 16.08.2026

15.08.2026**Dorfkirtag in Koglhof**

Veranstalter: Musikverein Koglhof
08.45 Uhr

15.08.2026**Waisenegger Dorffest**

Veranstalter: Verein zur Förderung
der Jugend und Gesundheit in
Waisenegg
10.00 Uhr Hl. Messe bei der Kapelle in
Waisenegg
anschließend Frühschoppen

16.08.2026**Birkfelder Marktfest
mit VM 1 Radiofrühschoppen**

Veranstalter: Edl-Event GmbH
Infos: HOAMAT TRACHT Birkfeld,
03174/4570
11.00 Uhr

17.08.2026**Biblotanz**

Leitung und Anmeldung:
Sonja Felber 0676/5666708
für alle Kinder ab 7 Jahren
17.08. – 20.08.2026
09.30 – 12.00 Uhr

19.08.2026**Wandern mit Fritz**

Anmeldung: info@hoamattracht.com
ca. 3,5 Std. Gehzeit
Start: Edlseer Alm Birkfeld, 09.00 Uhr

22.08.2026**Birkfelder Boccia-Turnier**

Veranstalter: FC Oberes Feistritztal
Robert-Almer-Stadion, 10.00 Uhr

22.08.2026**Kinderplattln**

Veranstalter: Kogelhofer Plattlermädl's
Volksschule Koglhof, 14.00 Uhr
Anmeldung erbeten

29.08.2026**Straßenturnier**

Veranstalter: ESV Haslau
Sportanlage Haslau, 09.00 Uhr
Anmeldung: Robert Ochsenhofer
0676/7784205

04.09.2026**Harley trifft Puch**

Veranstalter: Die Edlseer
Edlseer Alm Birkfeld, 14.00 Uhr

04.09.2026**ESV Turnier**

Veranstalter: ESV Koglhof
Sportplatz Koglhof, 18.00 Uhr

05.09.2026**Straßenturnier**

Veranstalter: Sportcafe Birkfeld
beim Sportcafe Birkfeld, 11.00 Uhr

06.09.2026**80 Jahre Rotes Kreuz Birkfeld**

Rotkreuz-Ortsstelle Birkfeld

10.09.2026**Wanderung „Pfaffensattel –
Großer Pfaff“**

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Engelbert Pessl

10.09.2026**Lesung mit Beate Maly**

im Schlagers Birkfeld, 19.00 Uhr

11.09.2026**Vorlesen für Kinder**

Veranstalter: ÖB Birkfeld
Öff. Bibliothek Birkfeld, 16.00 Uhr

11.09.2026**Schlagererinnerungen
mit Manfred Loydolt**

Veranstalter: Kulturreferat Birkfeld
Peter Rosegger-Halle, 19.00 Uhr

12.09.2026**Familienkletterttag**

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Christian Schwaiger

14.09.2026**Almschlager**

Veranstalter: Edl-Event GmbH
Edlseer Alm, Einlass: 17.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr
Karten: HOAMAT TRACHT Birkfeld,
03174/4570

19.09.2026**35 Jahre Tennisverein Koglhof**

Veranstalter: Tennisverein Koglhof
Sportplatz Koglhof

27.09.2026**Erntedankfest**

Pfarrkirche Koglhof, 08.45 Uhr

**HINWEIS FÜR VERANSTALTER**

Wir ersuchen alle Vereine und Institutionen ihre Veranstaltungstermine für das 4. Quartal 2026 bis spätestens 21. August 2026 im Marktgemeindeamt Birkfeld bekanntzugeben.

Erste Hilfe einfach erklärt!

ORTSSTELLE BIRKFELD

Zu 99% passiert nichts. Aber im Ausnahmefall bereit zu sein, ist mehr als wichtig. Es ist vor allem eines: unglaublich beruhigend und einfach! Es kann jeden treffen und das jederzeit.

Im Alltag, im Urlaub, in der Arbeit sowie auf der Straße. Überall kann etwas passieren und genau auf diesen Fall wollen wir, das Rote Kreuz, Sie vorbereiten.

Einer Person helfen, die sich vergiftet hat.



Das Wichtigste:

- Eine **Vergiftung** können Sie an **Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Schwindel** oder **Bewusstseinsstörungen** erkennen.



Das können Sie tun:

- Rufen Sie **144**.
- Legen sie die Person auf die **Seite**.
- Die **Vergiftungsinformationszentrale**, erreichbar unter **01/406 43 43**, informiert Sie über nützliche Maßnahmen – **ersetzt** jedoch **NICHT** den **Notruf**!

Weitere Tipps rund um das Thema Erste Hilfe finden Sie in den nachfolgenden Gemeindezeitung Ausgaben.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Wussten Sie nicht?

Dann frischen Sie jetzt Ihr Wissen auf und besuchen einen Erste-Hilfe-Kurs!

ANMELDUNG

www.erstehilfe.at
Tel. 050 1445 30100

Aus Liebe zum Menschen.

Amtstage

Bezirkshauptmannschaft Weiz

Referat für Sozialarbeit (Kinder- und Jugendhilfe): Termine nach Vereinbarung, Tel. Sekretariat: 03172/600-351

Regionale Elternberatung: Jeden ersten Donnerstag im Monat von 09:00 bis 10:30 Uhr (ausgenommen an Feiertagen, dann findet die Beratung am darauffolgenden Donnerstag statt). Vorbereitung auf die Geburt, Wiegen und Messen des Babys, Still- und Ernährungsberatung, Begegnung und Austausch mit anderen Eltern, Sozialarbeiterische Beratung. Kontaktaufnahme bei Viktoria Benkö (0676/866 40 201) oder Iris Kulmer (0676/866 40 238)

Kammer für Arbeiter und Angestellte

Sprechtag jeden 2. Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr im Marktgemeindeamt Birkfeld, Sitzungssaal
Vor Anmeldung unter Tel. 05-7799-4400

Hauskrankenpflege Oberes Feistritztal

Pflegeteam und Heimhilfe sind im ehemaligen Gemeindeamt Gschaid von Montag bis Freitag von 08:00 – 11:00 Uhr unter Tel. 03174/4877 erreichbar. Dem Telefon ist ein Anrufbeantworter angeschlossen.

Sozialversicherung der Selbstständigen

Montag, 06.07., 03.08., 07.09.

Beratungstermine sind online über die SVS-Website www.svs.at/beratungstage oder telefonisch unter 050 808 808 zu vereinbaren.

Kostenlose Rechtsberatung

Urlaubsbedingt werden im Juli und August keine Termine im Marktgemeindeamt angeboten.

TKV-Sammelstelle

In der Kläranlage Birkfeld-Gschaid von Montag bis Freitag von 07:00 Uhr bis 10:00 Uhr, Klärwärter Tel.: 03174/4507-221

Kostenlose Lebensmittelausgabe in

der Rotkreuz-Dienststelle Birkfeld

Samstags, 18:30 – 19:30 Uhr

Solange Lebensmittel vorrätig sind, steht das Angebot der Team Österreich Tafel allen laut aktuellen Richtlinien bezugsberechtigten Personen zur Verfügung, die Unterstützung benötigen.



Müllabfuhr 3. Quartal

Restmüllabfuhr

Donnerstag, 09.07., 06.08., 03.09.

Abfuhr der gelben Säcke

Freitag, 17.07., 27.08.

Bioabfuhr (braune Tonne)

Donnerstag, 02.07., 09.07, 16.07., 23.07., 30.07., 06.08., 13.08., 20.08., 27.08., 10.09., 24.09.

Abfuhr der Papiercontainer

Dienstag, 22.09.

Öffnungszeiten Altstoff-Sammelzentrum OT Birkfeld:

jeden Montag von 14:00 bis 17:00 Uhr

jeden Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr

jeden Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr

Strauch- & Grasschnitt Sammelplatz beim Bauhof, Auergaben 2

ÖFFNUNGSZEITEN:

März, April, November:

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr

Mai bis Oktober:

Dienstag, 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag, 17:30 bis 19:00 Uhr

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr

Berechtigungskarten für die Ablieferung von Strauch- und Grasschnitt sind im Marktgemeindeamt (Bürgerservice) erhältlich.

Jahreskarte: € 50,00

(März bis November)

Essen auf Rädern

Wenn Sie Essen auf Rädern nutzen wollen, bitten wir Sie um direkte Kontaktaufnahme bei Fam. Königshofer (vormals GH Prosi/Laibacher) in Stubenberg am See: **Tel. 03176/8870.**

Der Lieferant wird sich nach Ihrer Anmeldung und nach Terminabsprache persönlich bei Ihnen vorstellen.

ÄRZTE

Dr. Adomeit	03174 / 3311
Dr. Eichberger	03174 / 3311
Dr. Geyer	03174 / 2020
Dr. Graf	0650 / 751 42 47
Dr. Hasiba	03174 / 4420
Dr. Mateju	03174 / 3990
Dr. Kreuzer	0664 / 191 66 55
Dr. Lang	03174 / 20800
Dr. Ritter	03171 / 380
Dr. Unteregger	03174 / 94110



Krankentransport:
14844

**NOTRUF:
144**

Eigentümer und Herausgeber

Marktgemeinde Birkfeld

Für den Inhalt verantwortlich

Bgm. Oliver Felber

Satz und Layout

Werbeagentur guteidee.at / Anger

Redaktion und Information

Marktgemeinde Birkfeld

Mail: medien@birkfeld.at

Fotos - beige stellt, Adobe Stock

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe:

21. Aug. 2026

www.birkfeld.at

Redaktion, Verwaltung, Anzeigen: Marktgemeinde Birkfeld

E-Mail: medien@birkfeld.at, Tel. 03174 / 4507



BIRKFELD
MEINE GEMEINDE | BELEBT.

WIR HOLEN DIE WM



NACH HAUSE

Nur mit Magenta TV:
3 WM-Kanäle, Experten-Talks und
viele weitere exklusive Inhalte.

**Magenta TV
1 Monat
gratis***

Mehr unter magenta.at/wm

*1. Monat keine mtl. Grundgebühr (GGB) bei TV M-L gültig für Neukunden bis auf Widerruf. Danach Verrechnung der regulären mtl. GGB zum Zeitpunkt der Anmeldung (z.B. TV M € 11,90 mtl.). Magenta Internetzugang (ausgenommen KLAX) erforderlich. Technische Verfügbarkeit vorausgesetzt.



OFFICIAL BROADCASTER

KAHR
MOBILESHOP • BIRKFELD

Mobleshop Kahr GmbH | Edelseestraße 41 | 8190 Birkfeld | Tel. 0676 / 6901020 | www.mobleshop-kahr.at

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne persönlich bei uns im Shop zur Verfügung!